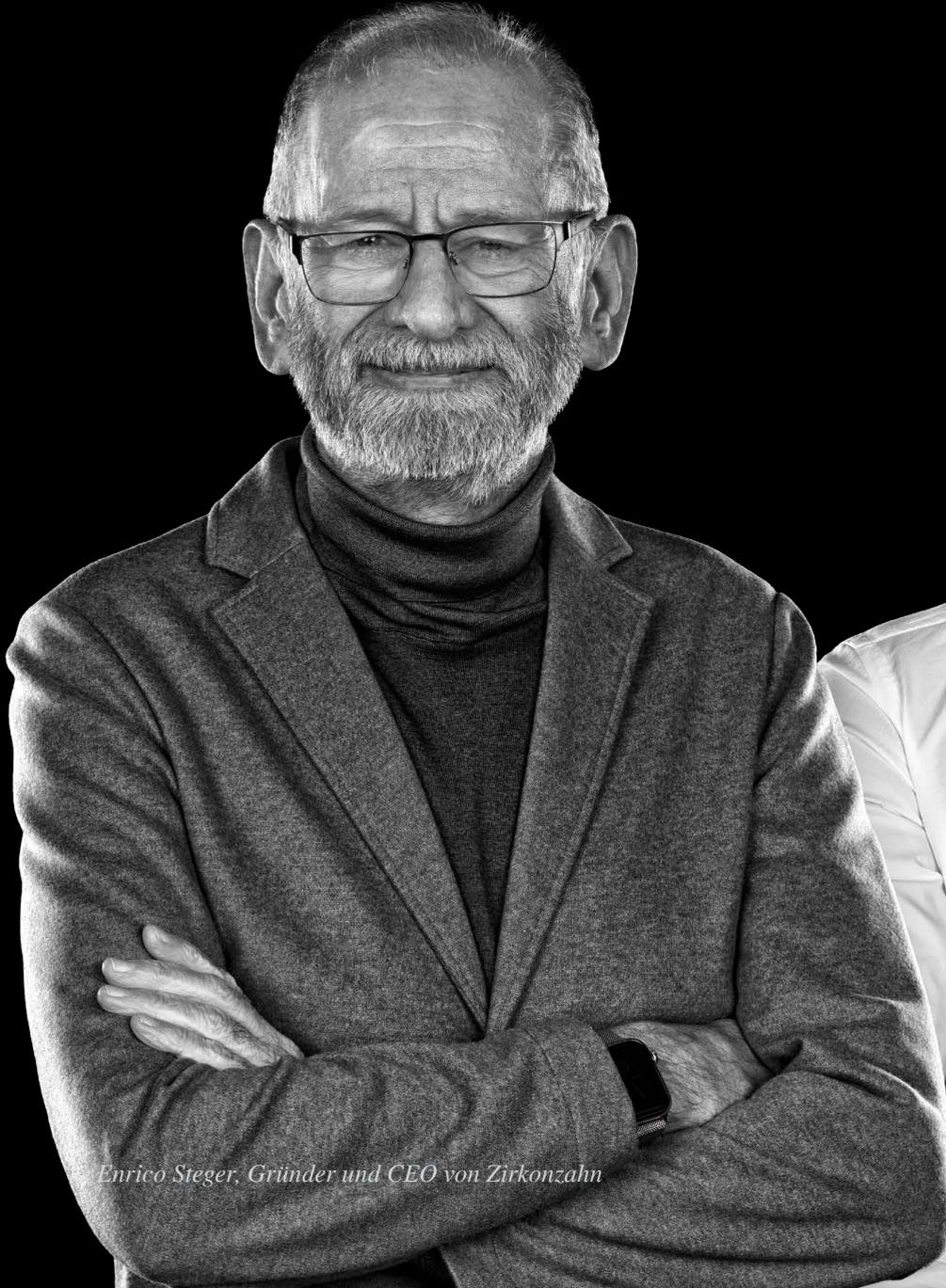


Zirkonzahn®

Human Zirconium Technology

100% FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

Offene Systeme



Enrico Steger, Gründer und CEO von Zirkonzahn



Julian Steger, CEO von Zirkonzahn

*Unsere ganze Anstrengung richten wir auf Qualität,
Perfektion, Präzision und schlaue Lösungen zum fairen Preis.
Standardisierte Produktionsabläufe, Genauigkeit und Präzision
sind dabei unser Rüstzeug, der eigene Anspruch an Qualität
unser unermüdlicher Motor. Entwicklungsprozesse sind niemals abgeschlossen.
Unvoreingenommen und unbeirrbar suchen wir nach unkonventionellen,
praktikablen Lösungen. Gemeinsam schmieden wir Ideen,
schaffen Visionen und arbeiten hart an deren Realisierung.*

Jurico Steger *Florian Steger*

UNSERE OFFENEN FRÄSGERÄTE

ENTWICKELT IM HERZEN DER ALPEN FÜR DIE UNTERSCHIEDLICHSTEN ANFORDERUNGEN UNSERER KUNDEN



M1 ABUTMENT



M1 SOFT



M1 WET



M1 WET HEAVY METAL



M2 WET HEAVY METAL



M2 TELESKOPER



M2 DUAL WET HEAVY METAL



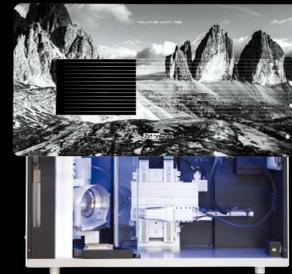
M2 DUAL TELESKOPER



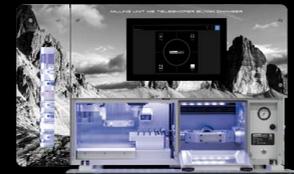
M2 DUAL DOUBLE TELESKOPER



M4 WET HEAVY METAL



M5 HEAVY METAL



M6 TELESKOPER BLANK CHANGER

FRÄSGERÄT-KOMPAKTLINIE M1

Die gesamte Fräsgerätlinie M1 ist besonders kompakt und platzsparend konzipiert. Sie kann optimal mit den Scannern von Zirkonzahn und der benutzerfreundlichen Zirkonzahn-Software kombiniert werden. Die gewählte Ausstattungsvariante entscheidet darüber, welche Materialien bearbeitet werden können.



M1 ABUTMENT



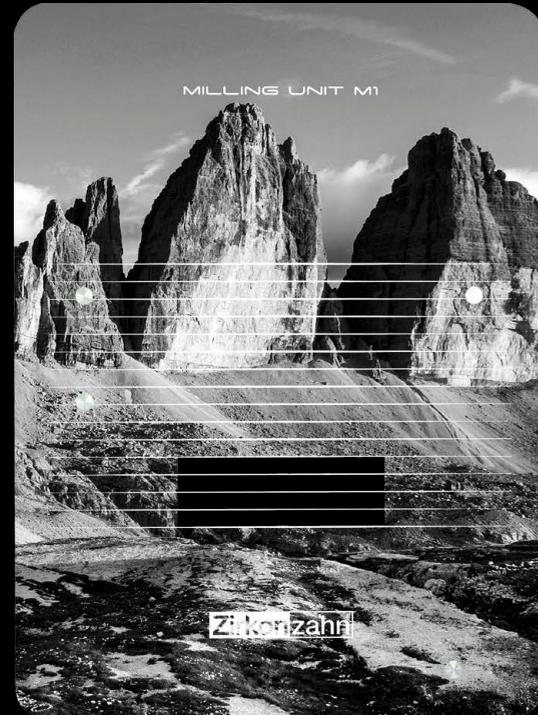
M1 SOFT



M1 WET



M1 WET HEAVY METAL





FRÄSGERÄT M1 ABUTMENT

*Im Fräsgerät M1 Abutment lassen
sich vorgefertigte Abutments aus Titan
(Raw-Abutments®), Glaskeramik und
Komposit fertigen.*



FRÄSGERÄT M1 SOFT

*Das Fräsgerät M1 Soft ist ideal für die
Trockenbearbeitung weicher Materialien
wie z. B. Sintermetall und Zirkon geeignet.*



FRÄSGERÄT M1 WET

Mit der integrierten Nassbearbeitungsfunktion können im Fräsgerät M1 Wet beispielsweise bis zu vier Glaskeramikrohlinge in einem Fräsvorgang bearbeitet werden.



0071H220116AJ

FRÄSGERÄT M1 WET HEAVY METAL

Durch den Orbit mit gegengelagerten Drehachsen (A und B) und der integrierten Nassbearbeitungsfunktion ist das Fräsgerät M1 Wet Heavy Metal auch bestens für das Fräsen von harten Metallblanks aus einer Kobalt-Chrom-Legierung und Titan gerüstet.

FRÄSGERÄT-KOMFORTLINIE M2



Die Fräsgerät-Komfortlinie M2 steht für modernen Bedienkomfort und Flexibilität. Die Linie umfasst mit der M2 Wet Heavy Metal, M2 Teleskoper, M2 Dual Wet Heavy Metal, M2 Dual Teleskoper sowie der M2 Dual Double Teleskoper fünf Fräsmaschinen mit vollautomatischer 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie. Das Highlight im Hinblick auf die Flexibilität ist der extragroße Teleskoper Orbit (Ø 125 mm). In Kombination mit speziellen Blank Holdern können damit alle gängigen weichen und harten Dentalmaterialblanks mit einem Durchmesser von 95 mm, 98 mm, 106 mm und sogar 125 mm bearbeitet werden. Alle M2 Fräsgeräte sind Stand-Alone-Lösungen: über den integrierten PC mit Touchscreen lassen sich Kalibrier- und Fräsvorgänge bequem direkt am Fräsgerät starten und

Bearbeitungswerkzeuge laden. Die optische Werkzeugerkennung sorgt für mehr Sicherheit beim Fräsen. Alle Fräsgeräte verfügen über großzügig gestaltete, optimal ausgeleuchtete und leicht zugängliche Fräskammern sowie eine abgetrennte, vor Verunreinigung geschützte Werkzeugkammer. Die M2 Dual Fräsgeräte sind mit zwei getrennten Fräskammern für die sequenzielle Nass- und Trockenbearbeitung ausgestattet. Die automatische Selbstreinigungsfunktion, das Cleaning Kit zur einfachen Reinigung der Fräskammern und der Ioniser (optional) sorgen für eine besonders einfache Reinigung und einen sauberen Bearbeitungsprozess. Durch das M2/M2 Dual Upgrade Kit lassen sich die Fräsgeräte M2 Wet Heavy Metal und M2 Dual Wet Heavy Metal nachträglich zu Teleskoper-Varianten aufrüsten.



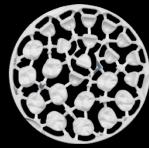
EXTRAGROSSER TELESKOPER ORBIT Ø 125 MM



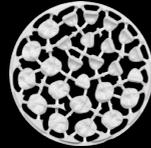
Der Teleskoper Orbit (Ø 125 mm) der Fräsgerät-Komfortlinie M2 wurde auf Basis der bewährten Orbit-Simultan-Frästechnologie konzipiert. Über spezielle Holder können Glaskeramik- und Raw-Abutment®-Rohlinge sowie bis zu sieben 1er Zirkonblanks in verschiedenen Farben (zur Herstellung von Einzelkronen) bearbeitet werden. Außerdem lassen sich die Blanks zusammen mit den Blank Holdern entnehmen und später hochpräzise, im Mikrometerbereich, an gleicher Stelle im Orbit wieder einsetzen.

Dies ist insbesondere bei der Friktionseinstellung von teleskopierenden Strukturen sowie der zweistufigen Anfertigung von Sofortprovisorien bei implantatgestützten Versorgungen (Double Milling) hilfreich. Die präzise Repositionierung lässt den Nutzer zudem aktuelle Fräsvorgänge unterbrechen, um einen dringenderen Auftrag zu erledigen. Nach dessen Fertigstellung kann der Blank mit der bereits teilweise gefrästen Struktur wieder im Orbit eingesetzt und der Vorgang zu Ende geführt werden.

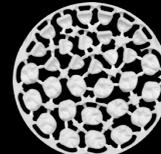
Zirkon



25



23



31

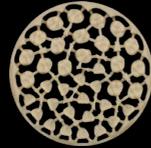


7 1er Zirkonblanks

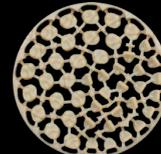
Kunststoff



36



34



44



57



3 Raw-Abutments®
3 Glaskeramik

Aufbissschienen



2



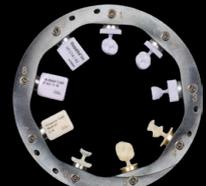
2



3



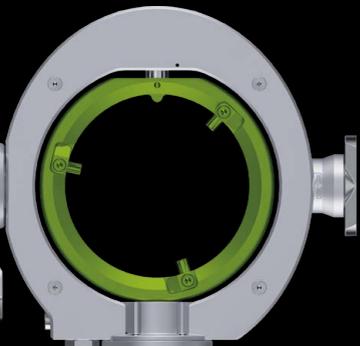
4



9 Glaskeramik



6 Raw-Abutments®



Ø 95



Ø 98



Ø 106



Ø 125



Ø 125

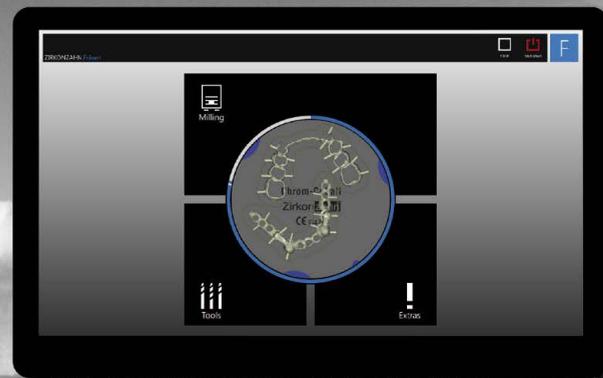
FRÄSGERÄT M2 WET HEAVY METAL

- *Flexibel konfigurierbares Fräsgerät mit 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie*
- *Nass- und Trockenbearbeitung aller gängigen Dentalwerkstoffe (Zirkon, Kunststoff, Wachs, Sintermetall, Kobalt-Chrom-Legierung, Titan, vorgefertigte Titanabutmentrohlinge Raw-Abutments®, Glaskeramik und Komposit)*
- *Stand-Alone-Lösung: Steuerung über integrierten PC mit Touchscreen direkt am Fräsgerät möglich; Bearbeitungswerkzeuge können geladen und Fräs- bzw. Kalibriervorgänge gestartet werden*
- *Leistungsstarke Frässpindel mit optimierter Kühlwasserzufuhr für besonders materialschonende Bearbeitung*
- *CAD/CAM Fräser 6 mm und Orbit mit gegengelagerten Drehachsen (A und B) für einen stabilen Bearbeitungsprozess; Bearbeitungsdauer durch Auswahl unterschiedlicher Oberflächenqualitäten variierbar*
- *Vor Verunreinigung geschützte, von der Fräskammer abgetrennte Werkzeugkammer mit automatischer 21-facher Werkzeugwechselfunktion*
- *Organisierte Aufbewahrung von Bearbeitungswerkzeugen in Werkzeugmagazinen mit jeweils 21 Werkzeug-Steckplätzen (insgesamt 84 Steckplätze)*
- *Optische Werkzeuergennung für sichere Auswahl geeigneter Fräswerkzeuge. Durch falsche Werkzeugwahl bedingte Fräsfehler sind damit ausgeschlossen*
- *Großzügig konzipierter, optimal ausgeleuchteter sowie gut einsehbarer und zugänglicher Bearbeitungsraum*
- *Automatische Selbstreinigungs- und Trocknungsfunktion sowie Cleaning Kit für die manuelle Reinigung*
- *Ioniser sorgt durch Entladung der Kunststoffspäne für eine saubere Bearbeitung mit deutlich verringertem Reinigungsaufwand*
- *Teleskoper Orbit Ø 125 mm (optional, gegen Aufpreis) wird mit speziellen Blank Holdern zur Entnahme, Passungskontrolle und dem Wiedereinspannen von Materialblanks mit gefrästen Strukturen an exakter Position im Orbit z. B. zu deren Nachbearbeitung verwendet*



BIS ZU Ø 125 MM

MILLING UNIT M2 TELESKOPER



M2 WET HEAVY METAL



M2 TELESKOPER

Mit der Fräsgerät-Komfortlinie M2 können alle Dentalwerkstoffe präzise und besonders sauber bearbeitet werden.

Der Bearbeitungsraum ist großzügig konzipiert, optimal ausgeleuchtet und gut einsehbar. Mit automatischer Selbstreinigungsfunktion ausgestattet, kann der Bearbeitungsbereich schnell und problemlos sauber gehalten werden.

Mit dem Teleskoper Orbit (optional) können Materialblanks mit gefrästen Strukturen aus dem Orbit entnommen, auf Passung kontrolliert und zur Nachbearbeitung der Strukturen wieder an exakt gleicher Position im Orbit eingespannt werden.



*Die optische Werkzeu-erkennung
sorgt für mehr Sicherheit beim Fräsen.
Durch die optische Identifikation der
Bearbeitungswerkzeuge kann sichergestellt
werden, dass immer die richtigen
Bearbeitungswerkzeuge verwendet werden.*

FRÄSGERÄT M2 DUAL WET HEAVY METAL

- *Flexibel einsetzbares Zwei-Kammern-Fräsgerät mit 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie*
- *Separate Fräskammern ermöglichen die sequentielle Nass- und Trockenbearbeitung der Werkstoffe ohne Zwischenreinigung*
- *Nass- und Trockenbearbeitung aller gängigen Dentalwerkstoffe (Zirkon, Kunststoff, Wachs, Sintermetall, Kobalt-Chrom-Legierung, Titan, vorgefertigte Titanabutmentrohlinge Raw-Abutments®, Glaskeramik und Komposit)*
- *Stand-Alone-Lösung: Steuerung über integrierten PC mit Touchscreen direkt am Fräsgerät möglich; Bearbeitungswerkzeuge können geladen und Fräs- bzw. Kalibriervorgänge gestartet werden*
- *Leistungsstarke Frässpindel mit optimierter Kühlwasserzufuhr für besonders materialschonende Bearbeitung*
- *CAD/CAM Fräser 6 mm und Orbit mit gegengelagerten Drehachsen (A und B) für einen stabilen Bearbeitungsprozess; Bearbeitungsdauer durch Auswahl unterschiedlicher Oberflächenqualitäten variierbar*
- *Perfekte Werkzeugorganisation für bis zu 63 Werkzeuge durch vor Verunreinigung geschützte Werkzeugkammer mit automatischer 63-facher Werkzeugwechselfunktion; zusätzliche Werkzeugmagazine erhältlich (optional)*
- *Optische Werkzeugerkennung für sichere Auswahl geeigneter Fräswerkzeuge. Durch falsche Werkzeugwahl bedingte Fräsfehler sind damit ausgeschlossen*
- *Zwei großzügig konzipierte, optimal ausgeleuchtete sowie gut einsehbare und zugängliche Bearbeitungsräume*
- *Automatische Selbstreinigungs- und Trocknungsfunktion sowie Cleaning Kit für die manuelle Reinigung*
- *Ioniser (optional) sorgt durch Entladung der Kunststoffspäne für eine saubere Bearbeitung mit deutlich verringertem Reinigungsaufwand*
- *Teleskoper Orbit Ø 125 mm (optional, gegen Aufpreis) wird mit speziellen Blank Holdern zur Entnahme, Passungskontrolle und dem Wiedereinspannen von Materialblanks mit gefrästen Strukturen an exakter Position im Orbit z. B. zu deren Nachbearbeitung verwendet*



VIDEO ANSEHEN:
HINTER DEN KULISSEN DER
FRÄSGERÄT-KOMFORTLINIE M2

BIS ZU Ø 125 MM



M2 DUAL WET HEAVY METAL

BIS ZU Ø 125 MM



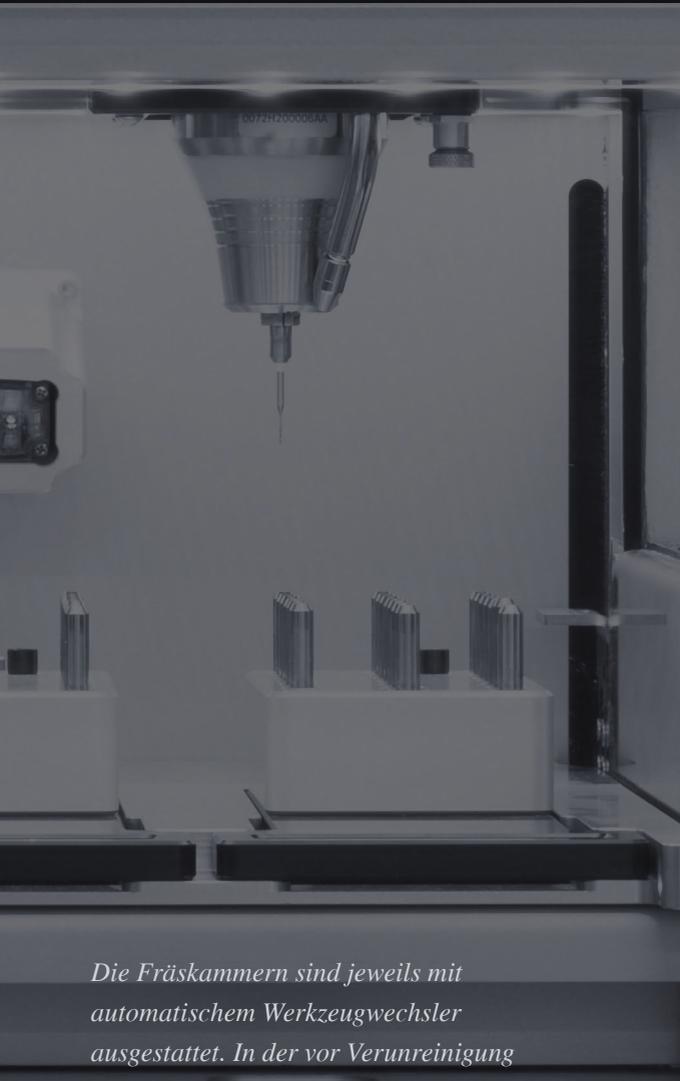
M2 DUAL TELESKOPER



M2 DUAL DOUBLE TELESKOPER



Die beiden separaten, flexibel konfigurierbaren Fräskammern sind das Markenzeichen des Fräsgeräts M2 Dual Wet Heavy Metal. Ohne Reinigungszeit können Werkstoffe damit seriell nass und trocken bearbeitet werden. Mit der automatischen Selbstreinigungsfunktion ist das Fräsgerät nach der Bearbeitung wieder besonders schnell einsatzbereit.



Die Fräskammern sind jeweils mit automatischem Werkzeugwechsler ausgestattet. In der vor Verunreinigung geschützten extragroßen Werkzeugkammer können gebrauchte und neue Bearbeitungswerkzeuge zudem sehr gut organisiert und aufbewahrt werden.

FRÄSGERÄT M4 WET HEAVY METAL

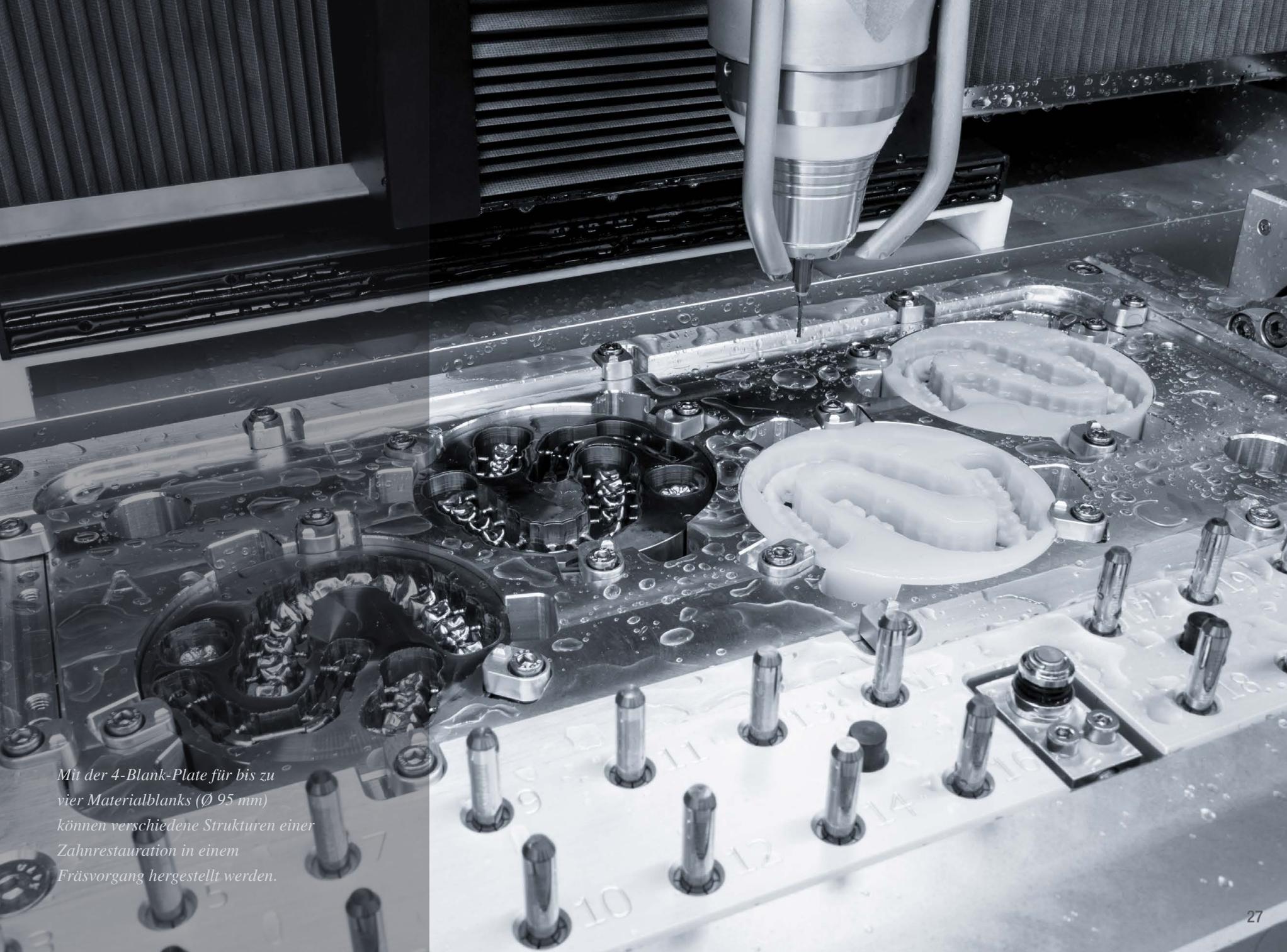
- Fräsgerät mit 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie wahlweise ausgestattet mit Milling Spindle Hard Automatic oder Performance Milling Spindle M4 (leistungsstarke Spindel, gegen Aufpreis)
- Zur Bearbeitung aller Materialien und Versorgungen (Zirkon, Kunststoff, Wachs, Holz, Sintermetall, Kobalt-Chrom-Legierung, Titan sowie vorgefertigte Titanabutmentrohlinge Raw-Abutments®, Glaskeramik und Komposit)
- Stand-Alone-Lösung (optional): Steuerung über integrierten PC mit Touchscreen direkt am Fräsgerät möglich; Bearbeitungswerkzeuge können geladen und Fräs- bzw. Kalibriervorgänge gestartet werden.
- CAD/CAM Fräser 6 mm für mehr Stabilität während des Fräsprozesses
- Mit extragroßem Fräsbereich (39 x 17 cm) speziell geeignet zur Herstellung vieler Modelle (bis zu 20 Zahnkränze)
- Bearbeitungsdauer durch Auswahl unterschiedlicher Oberflächenqualitäten variierbar
- Werkzeugwechselfunktion und Werkzeugkammer ermöglichen das automatische Austauschen von bis zu 32 Bearbeitungswerkzeugen
- Optische Werkzeuergennung (optional): Die optische Identifikation von Bearbeitungswerkzeugen stellt sicher, dass für jeden Fräsvorgang die richtigen Bearbeitungswerkzeuge ausgewählt werden. Durch falsche Werkzeugverwendung bedingte Fräsfehler sind damit ausgeschlossen
- Schutzglas verhindert die Verunreinigung der Werkzeuge in der Werkzeugkammer während der Bearbeitung
- Ioniser (optional) sorgt durch Entladung der Kunststoffspäne für eine saubere Bearbeitung mit deutlich verringertem Reinigungsaufwand
- Kombinierbare Werkstückhalter (z. T. im Lieferumfang enthalten): 2-Blank-Plate, 4-Blank-Plate, Teleskoper Plate, Raw-Abutment® Holder M4, Glass Ceramics Holder M4, Raw/Glass Combi-Holder M4, JawPositioner Support

VIDEO ANSEHEN



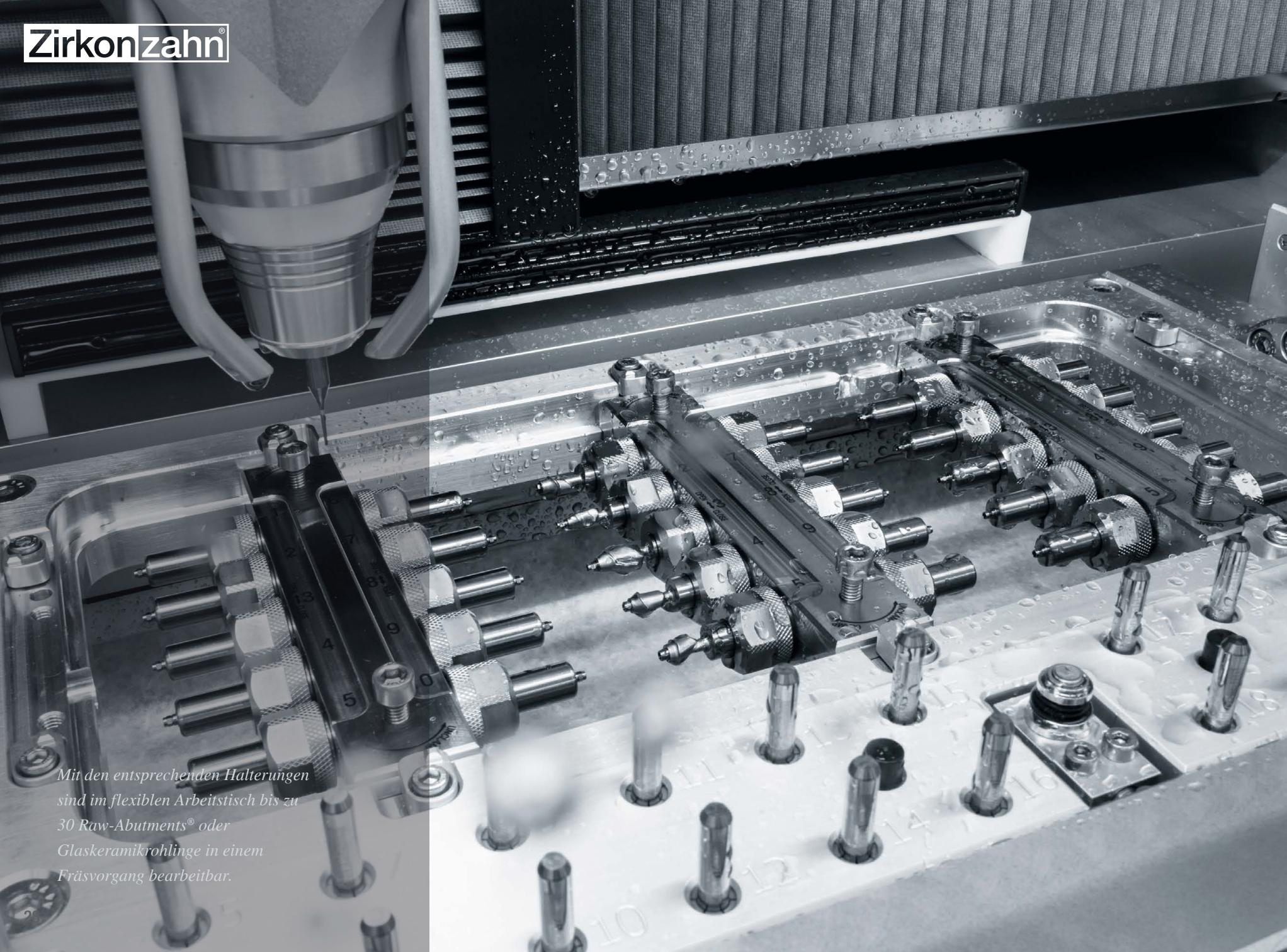


Speziell für die Herstellung einer Vielzahl von Modellen wurde der Model Blank M4 entwickelt. Bis zu 20 Zahnkränze lassen sich aus einem Materialblank realisieren.



Mit der 4-Blank-Plate für bis zu vier Materialblanks (Ø 95 mm) können verschiedene Strukturen einer Zahnrestauration in einem Fräsvorgang hergestellt werden.

*Mit den entsprechenden Halterungen
sind im flexiblen Arbeitstisch bis zu
30 Raw-Abutments® oder
Glaskeramikrohlinge in einem
Fräsvorgang bearbeitbar.*



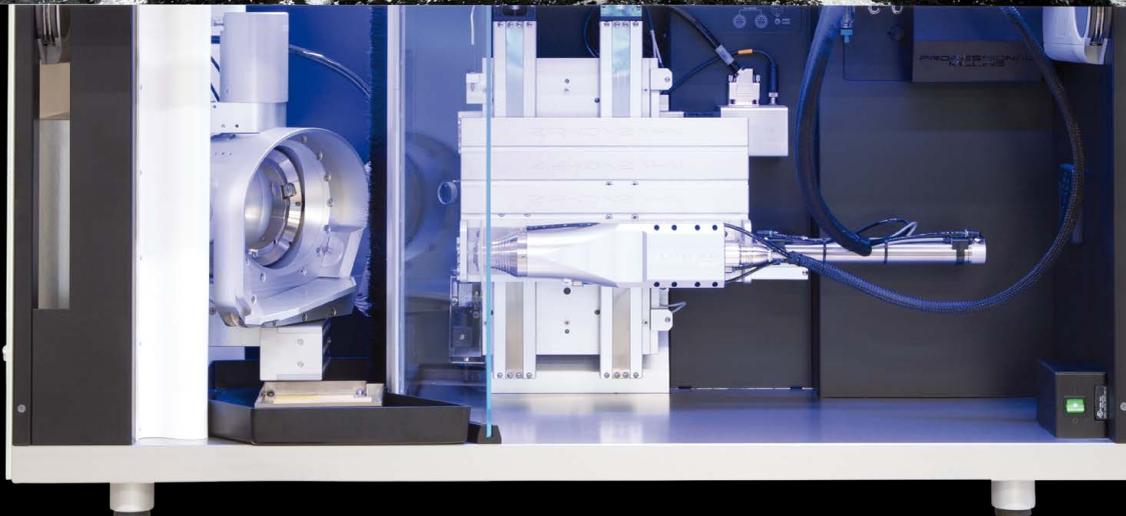
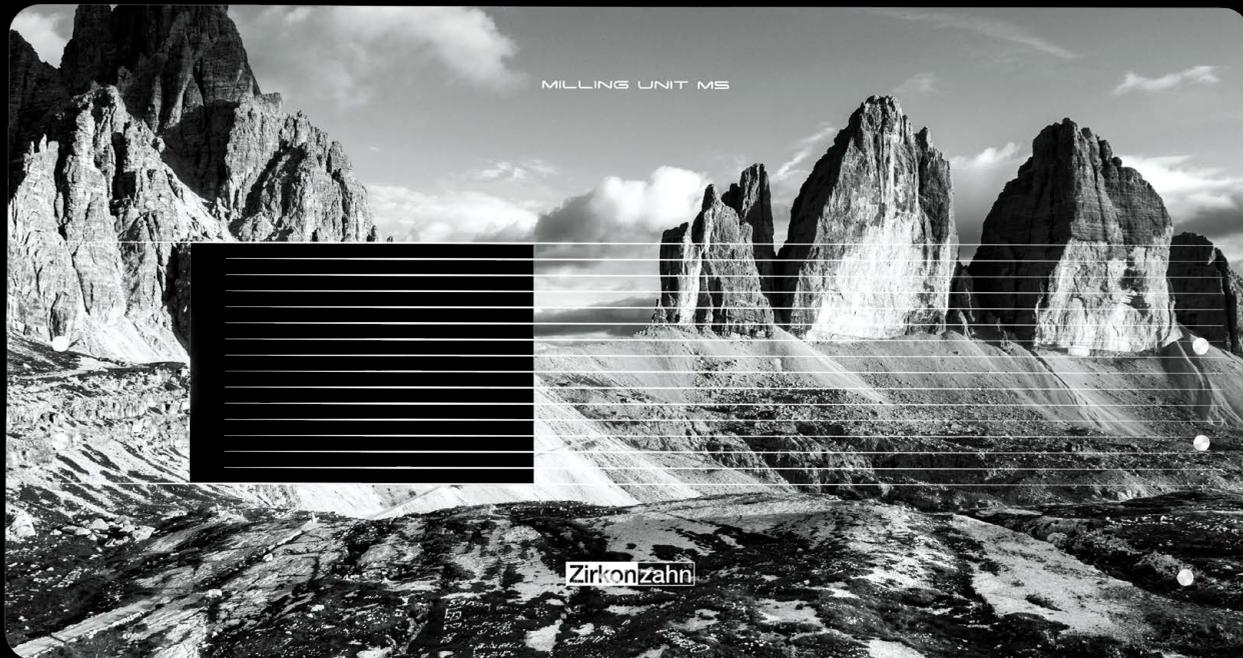


*Im extragroßen und durch verschiedene
Werkstückhalterungen flexibel nutzbaren
Fräsbereich können bis zu 10 Modelle,
20 Zahnkränze, 30 Raw-Abutments® oder
Glaskeramikhohlinge in einem Arbeitsvorgang
bearbeitet werden.*

FRÄSGERÄT M5 HEAVY METAL



- Fräsgerät mit 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie und Milling Spindle Hard Automatic oder Milling Spindle Soft M5
- CAD/CAM Fräser 6 mm für mehr Stabilität während des Fräsprozesses
- Zur Bearbeitung von Zirkon, Kunststoff, Wachs, Holz, Sintermetall, Kobalt-Chrom-Legierung sowie ausstattungsabhängig Titan, vorgefertigte Titanabutmentrohlinge Raw-Abutments®, Glaskeramik und Komposit
- Ioniser (optional) sorgt durch Entladung der Kunststoffspäne für eine saubere Bearbeitung mit deutlich verringertem Reinigungsaufwand
- Werkzeugwechselfunktion mit 16-fachem Werkzeugmagazin
- Individuelle Erweiterungsmöglichkeiten, z. B. Nassbearbeitungsfunktion Wet Grinding/Wet Milling M5, Raw-Abutment®/Glass Ceramics Holder, Multi Blank Holder, JawPositioner Support



*Mit der Milling Spindle Hard Automatic
lassen sich alle weichen und harten
Werkstoffe (z. T. mit Nassbearbeitungs-
funktion) problemlos bearbeiten.*





WIRKONZAHN

WIRKONZAHN

NEU! FRÄSGERÄT M6 TELESKOPER BLANK CHANGER

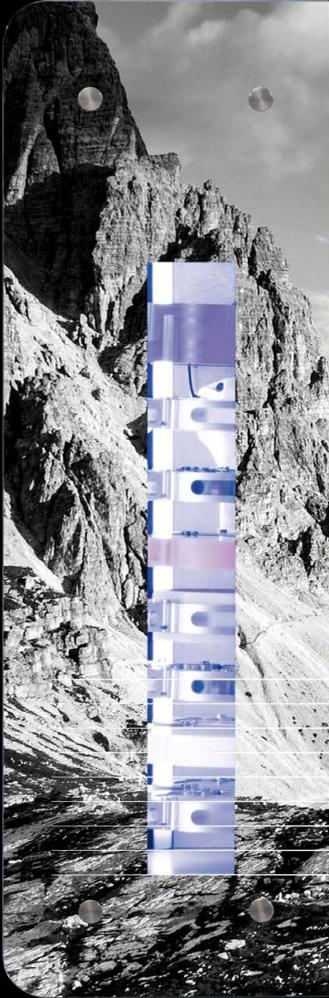
- Fräsgerät mit 5+1-Achsen-Simultan-Frästechnologie und 2+2-Achsen Blank Changer
- Nass- und Trockenbearbeitung aller gängigen Dentalwerkstoffe (Zirkon, Kunststoff, Wachs, Sintermetall, Kobalt-Chrom-Legierung, Titan, vorgefertigte Titanabutmentrohlinge Raw-Abutments®, Glaskeramik und Komposit)
- Stand-Alone-Lösung: Steuerung über integrierten PC mit Touchscreen direkt am Fräsgerät möglich; Bearbeitungswerkzeuge können geladen und Fräs- bzw. Kalibriervorgänge gestartet werden
- Performance Spindle mit einem speziell entwickelten und auf das Fräsgerät abgestimmten Permanentmagnet-Synchronmotor (PSM)
- CAD/CAM Fräser 6 mm und Orbit mit gegengelagerten Drehachsen (A und B) für einen stabilen Bearbeitungsprozess; Bearbeitungsdauer durch Auswahl unterschiedlicher Oberflächenqualitäten variierbar
- Vor Verunreinigung geschützte, von der Fräskammer abgetrennte Werkzeugkammer mit automatischer 60-facher Werkzeugwechselfunktion
- Organisierte Aufbewahrung von Bearbeitungswerkzeugen in Werkzeugmagazinen mit jeweils 30 Werkzeug-Steckplätzen
- Vom Fräsgerät abgetrenntes, ausziehbares Blankmagazin mit Platz für bis zu 16 oder 64 Blanks (upgradebar)
- Automatische optische Werkzeuerkennung und -überprüfung für sichere Werkzeugauswahl und optimale Fräsergebnisse
- Automatische Selbstreinigungs- und Trocknungsfunktion sowie Cleaning Kit für die manuelle Reinigung
- Ioniser sorgt durch Entladung der Kunststoffspäne für eine saubere Bearbeitung mit deutlich verringertem Reinigungsaufwand
- Teleskoper Orbit SelfLock (Ø 125 mm) zur Entnahme, Passungskontrolle und dem Wiedereinspannen von Materialblanks mit gefrästen Strukturen an exakter Position im Orbit z. B. zu deren Nachbearbeitung verwendet



MEHR INFORMATIONEN

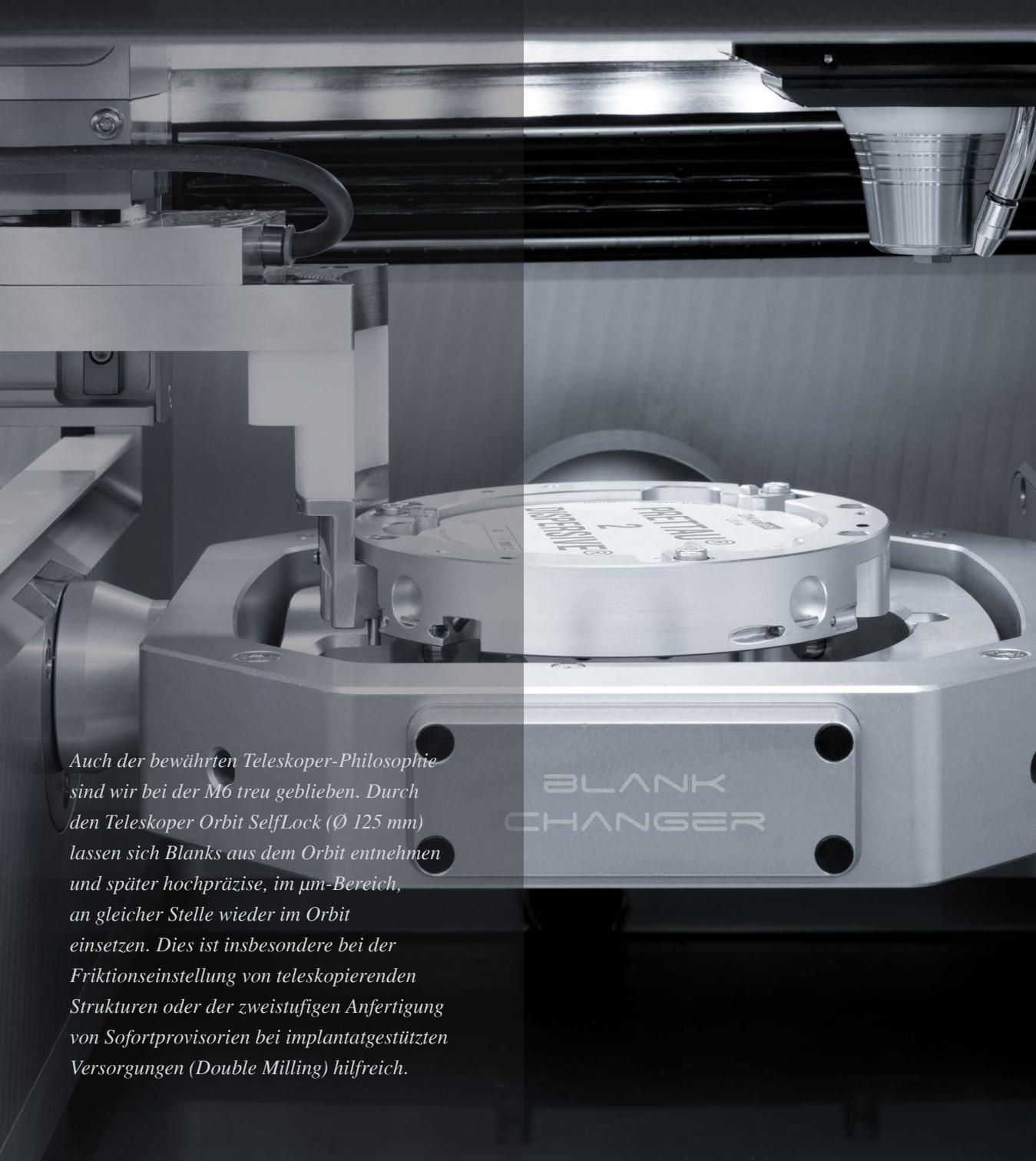
MILLING UNIT M6 TELESKOPER BLANK CHANGER

Ø 95, 98, 106, 125 mm
**16 ODER
BLANKS 64**
(MAGAZIN UPGRADEBAR)

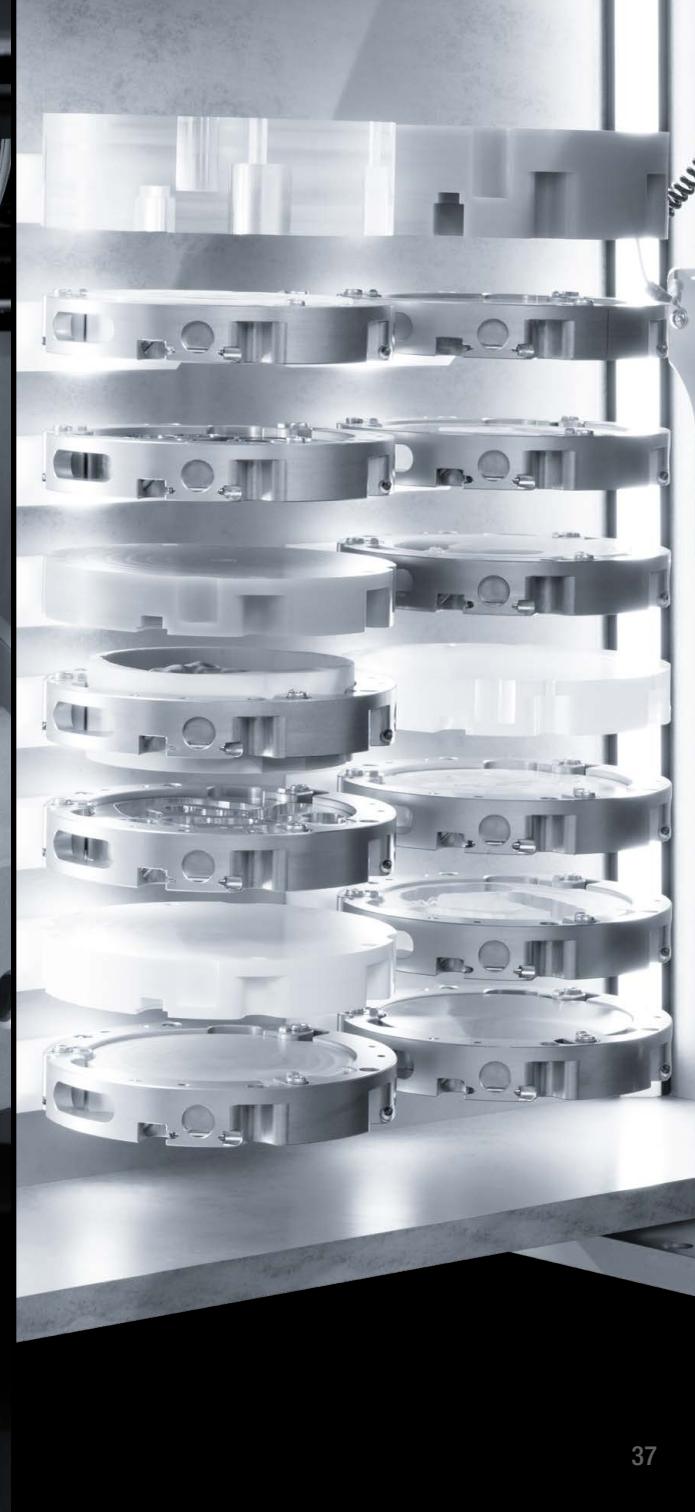


0072H220069AA

Die neue Performance Spindle ist durch einen speziell entwickelten und optimal auf die Maschine abgestimmten Permanentmagnet-Synchronmotor (PSM) in der Lage, maximale Drehmomente bis zu 200 Ncm bei Drehzahlen ab 6.000 U/min bis zu 50.000 U/min bei einer Spitzenleistung von 2,5 kW zu liefern.



Auch der bewährten Teleskoper-Philosophie sind wir bei der M6 treu geblieben. Durch den Teleskoper Orbit SelfLock (Ø 125 mm) lassen sich Blanks aus dem Orbit entnehmen und später hochpräzise, im µm-Bereich, an gleicher Stelle wieder im Orbit einsetzen. Dies ist insbesondere bei der Friktionseinstellung von teleskopierenden Strukturen oder der zweistufigen Anfertigung von Sofortprovisorien bei implantatgestützten Versorgungen (Double Milling) hilfreich.



UNSERE OFFENEN SCANNER

ZUSAMMEN MIT DER ZIRKONZAHN.SOFTWARE DER PERFEKTE EINSTIEG
IN DIE DIGITALE WELT DES ZAHNERSATZES – AUCH OHNE FRÄSGERÄT

SCANNER 5500 ARTI





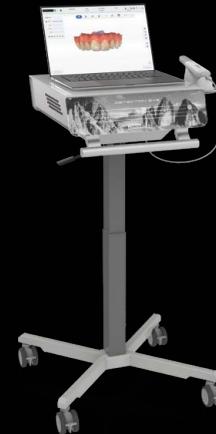
SCANNER S300 ARTI



SCANNER S600 ARTI



SCANNER S900 ARTI



INTRAORALSCANNER DETECTION EYE

SCANNER S300 ARTI – KOMPAKT MIT ARTIKULATORSCAN

- *Besonders kompakt konstruierter, vollautomatischer, optischer Streifenlichtscanner mit zwei hochauflösenden High-Speed-Industriekameras*
- *Noch schnelleres Scannen durch weiterentwickelte Softwaretechnologie (ab Zirkonzahn.Scan 5051)*
- *Hohe Scanpräzision: $\leq 10 \mu\text{m}$*
- *Besonders großer Scanbereich (115 x 78 mm; Format 16:9) für Artikulatorscan und die Erfassung des gesamten Modells in einem Scanvorgang; Jeder Laborartikulator kann vermessen und in der Software hinterlegt werden*
- *Scanbare Objekte: keine Limitationen z. B. Einzelstümpfe, Kiefersegmente, Kiefermodelle, Registrate, Antagonisten (Quetschbiss, ganzer Kiefer), Wax-ups, Veneers, Abutments, Bissregistrare, Bisschablonen*
- *Intelligente Daten-Import/Exportfunktion mit offener Schnittstelle: STL-, OFF-, OBJ-, PLY-Formate*
- *Double-Scan-Funktion*
- *Integrierte Farbscan-Option (z. B. für Modellgussstrukturen vorteilhaft)*
- *Scan & Match-Funktion: Scannen eines Elements von mehreren Seiten und anschließendes Zusammensetzen der Scans zur Erstellung einer STL-Datei*
- *Umfangreiche Matching-Funktionen z. B. Gruppenmatching, Markermatching, Negativmatching*
- *Universelle Modellaufnahme mit intelligenten Modellerfassungskonzepten und diversen Schnellspannvorrichtungen (Easy-Fix-System)*
- *Patientenindividuell erhobene Informationen mit PlaneSystem® (ZTM Udo Plaster), PlaneAnalyser und PlaneAnalyser II können zu 100 % digitalisiert und in die Zirkonzahn-Software implementiert werden.*
- *Durch die kompakte Leichtbauweise (18 kg) ideal bei geringem Platzangebot und für den „mobilen“ Einsatz geeignet*



SCANNER S300 ARTI

Zirkonzahn

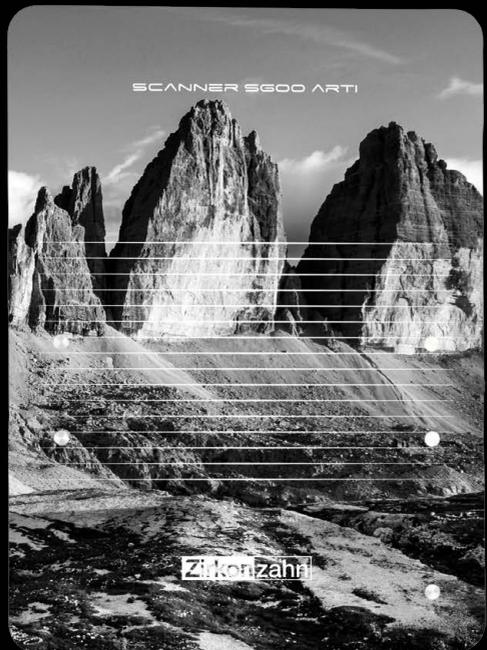
GE
PSI

Zirkonzahn

Zirkonzahn

SCANNER S600 ARTI – ALLROUNDSCANNER

- Vollautomatischer, optischer Streifenlichtsscanner mit zwei hochauflösenden High-Speed-Industriekameras; *dritte Kamera optional nachrüstbar*
- Noch schnelleres Scannen durch weiterentwickelte Softwaretechnologie (ab Zirkonzahn.Scan 5051)
- Hohe Scanpräzision: $\leq 10 \mu\text{m}$
- Besonders großer Scanbereich (115 x 78 mm; Format 16:9) für Artikulatorscan und die Erfassung des gesamten Modells in einem Scanvorgang; Jeder Laborartikulator kann vermessen und in der Software hinterlegt werden
- Scanbare Objekte: keine Limitationen z. B. Einzelstümpfe, Kiefersegmente, Kiefermodelle, Registrate, Antagonisten (Quetschbiss, ganzer Kiefer), Wax-ups, Veneers, Abutments, Bissregistrare, Bisschablonen usw.
- Intelligente Daten-Import/Exportfunktion mit offener Schnittstelle: STL-, OFF-, OBJ-, PLY-Formate
- Double-Scan-Funktion
- Integrierte Farbscan-Option (z. B. für Modellgussstrukturen vorteilhaft)
- Scan & Match-Funktion: Scannen eines Elements von mehreren Seiten und anschließendes Zusammensetzen der Scans zur Erstellung einer STL-Datei
- Umfangreiche Matching-Funktionen: z. B. Gruppenmatching, Markermatching, Negativmatching
- Stabiles Hochpräzisionsgetriebe
- Scanbereich vor ungünstigen Lichtverhältnissen und Staubeinflüssen geschützt
- Universelle Modellaufnahme mit intelligenten Modellerfassungskonzepten und diversen Schnellspannvorrichtungen (Easy-Fix-System)
- Einfaches Positionieren des Scanmodells durch Laserpoint
- Patientenindividuell erhobene Informationen mit PlaneSystem® (ZTM Udo Plaster), PlaneAnalyser und PlaneAnalyser II können zu 100 % digitalisiert und in die Zirkonzahn.Software implementiert werden.
- Soft- und Hardware zukunftsicher auf neueste Technologie aufrüstbar; ältere Serienmodelle nachrüstbar



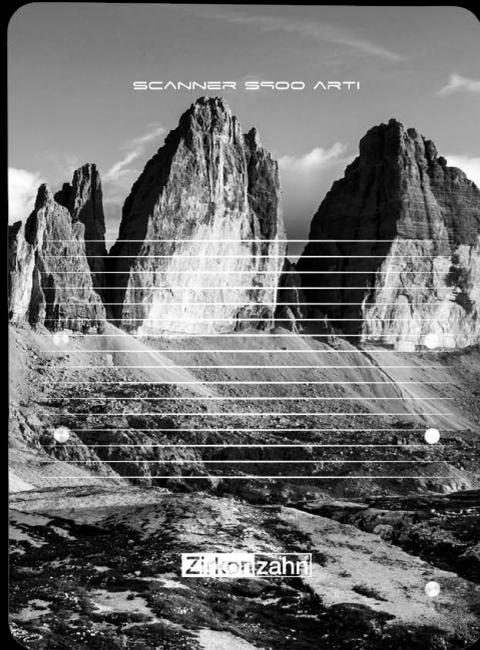
MIT DRITTER KAMERA NACHRÜSTBAR!



SCANNER S900 ARTI – MIT BESONDERS HOHER SCANDATENDICHTE UND TIEFENERFASSUNG

- *Vollautomatischer, optischer Streifenlichtscanner mit drei hochauflösenden High-Speed-Industriekameras für besonders hohe Scandatendichte und weniger Nachscannen*
- *Noch schnelleres Scannen durch weiterentwickelte Softwaretechnologie (ab Zirkonzahn.Scan 5051)*
- *Hohe Scanpräzision: $\leq 10 \mu\text{m}$*
- *Besonders großer Scanbereich (115 x 78 mm; Format 16:9) für Artikulatorscan und die Erfassung des gesamten Modells in einem Scanvorgang; Jeder Laborartikulator kann vermessen und in der Software hinterlegt werden*
- *Anordnung der dritten Kamera ermöglicht tieferen Erfassungsbereich für Abdrücke und Interdentalräume*
- *Scanbare Objekte: keine Limitationen z. B. Einzelstümpfe, Kiefersegmente, Kiefermodelle, Registrare, Antagonisten (Quetschbiss, ganzer Kiefer), Wax-ups, Veneers, Abutments, Bissregistrare, Bisschablonen usw.*
- *Double-Scan-Funktion*
- *Integrierte Farbscan-Option (z. B. für Modellgussstrukturen vorteilhaft)*
- *Umfangreiche Matching-Funktionen: z. B. Gruppenmatching, Markermatching, Negativmatching*
- *Stabiles Hochpräzisionsgetriebe*
- *Scanbereich vor ungünstigen Lichtverhältnissen und Staubeinflüssen geschützt*
- *Universelle Modellaufnahme mit intelligenten Modellerfassungskonzepten und diversen Schnellspannvorrichtungen (Easy-Fix-System)*
- *Einfaches Positionieren des Scanmodells durch Laserpoint*
- *Patientenindividuell erhobene Informationen mit PlaneSystem® (ZTM Udo Plaster), PlaneAnalyser und PlaneAnalyser II können zu 100 % digitalisiert und in die Zirkonzahn.Software implementiert werden*
- *Soft- und Hardwares zukunftssicher auf neueste Technologie aufrüstbar*

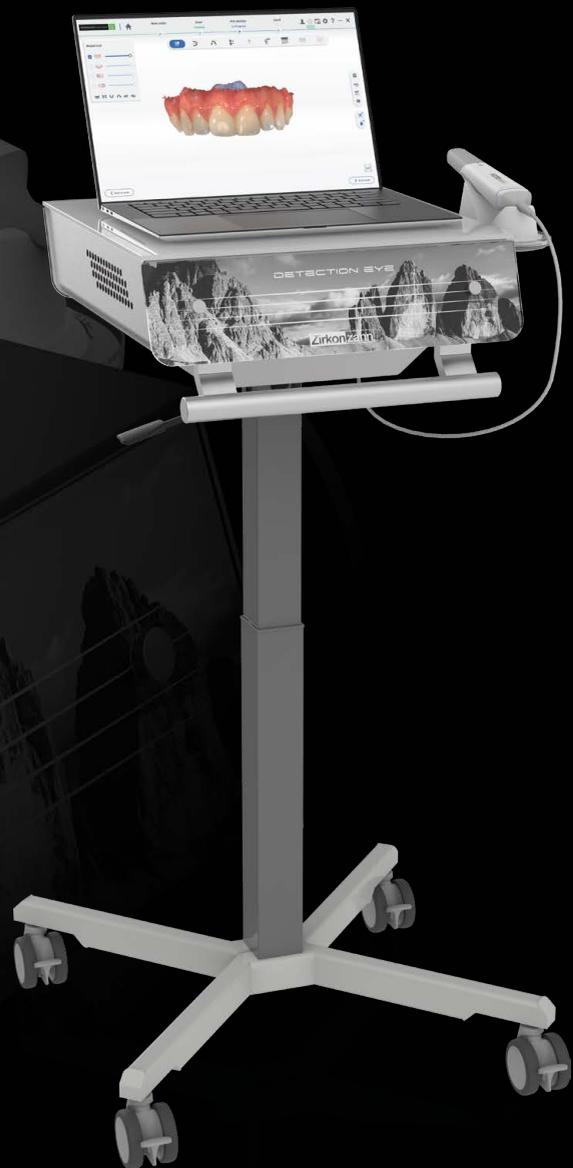
SCANNER S900 ARTI



NEU! INTRAORALSCANNER DETECTION EYE – OPTIMAL IN DAS ZIRKONZAHN DATENMANAGEMENT INTEGRIERT

- *Hohe Scanpräzision*
- *Hohe Scangeschwindigkeit: Kiefer wird in weniger als 60 Sekunden abgebildet*
- *Echtzeit-Scan mit realistischen Farben und detaillierten Präparationsgrenzen*
- *Puderfreies Scannen für einen vereinfachten Prozess*
- *Leichte und kompakte Bauweise mit ergonomischem Design*
- *Autoklavierbare Scanaufsätze in zwei verschiedenen Größen, welche mehrfach verwendet werden können*
- *Intuitive Software, die dem Benutzer ermöglicht, mittels Ein-Tasten-Bedienung den Scanprozess abzuschließen, ohne den PC zu berühren*
- *Alle gängigen Indikationen, wie z. B. Inlays, Onlays, Veneers, Kronen und Brücken auf Stümpfen und Implantaten, kieferorthopädische Behandlungen sowie Bissregistratrate und Situs*
- *Optimal in den Zirkonzahn Workflow integriert*
- *Offene Ausgabeformate: Export als STL-, OBJ- und PLY-Format*

MEHR INFORMATIONEN



MOCK-UP SUPPORT EASY-FIX-SYSTEM

ZUR SCHNELLEN ERFASSUNG ALLER GÄNGIGEN MODELLE IM SCANNER S300 ARTI, S600 ARTI, S900 ARTI

- *Die Modellhalterung Easy-Fix wurde so konzipiert, dass sie jederzeit aufgerüstet werden kann und somit auch für zukünftige Entwicklungen gerüstet ist*
- *Mit dem Model Position Detector werden Höhe, Position und Ausrichtung von Modellen im Scanner digital erfasst. Die Software bringt Modell und Antagonisten automatisch in die richtige Position. Anschließend kann mit der Fine-Adjustment-Funktion in der Software zusätzlich die Feinjustierung vorgenommen werden*
- *Mit flexiblen Haltestiften ermöglicht es die Easy-Fix Modellhalterung, Modelle ohne zeitaufwendiges Auf- und Zuschrauben im Handumdrehen im Scanner zu fixieren. Die Modelle werden einfach eingespannt und gescannt*
- *Mithilfe der Spannkralle Easy-Fix Clamping Claw Fixierung von kleineren Modellen (z. B. Halbmodellen) möglich*
- *Mit dem Multi-Die Holder können eng aneinanderstehende Stümpfe, bei denen ansonsten zwei Scans nötig wären, in nur einem Scanvorgang erfasst werden*
- *Über die Easy-Fix-Halterung und die Multi Marker Plate ist die Transfer Fork Face Hunter im Scanner fixierbar, somit können 3D-Gesichtsscans (Face Hunter) anschließend in der Software auf Modellscans gematcht werden*

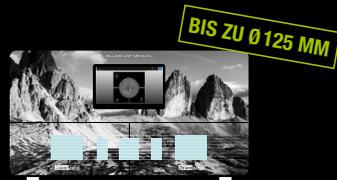
VIDEO ANSEHEN



TECHNISCHE ANGABEN

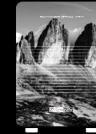

FRÄSGERÄT M1 ABUTMENT
FRÄSGERÄT M1 SOFT
FRÄSGERÄT M1 WET
FRÄSGERÄT M1 WET HEAVY METAL

Gewicht	105 kg	105 kg	105 kg	105 kg
Breite	48 cm	48 cm	48 cm	48 cm
Höhe	69 cm	69 cm	69 cm	69 cm
Tiefe	63 cm (zzgl. Absauganschluss)			
Gehäuse	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150			
Bearbeitungsachsen	4	5+1	5+1	5+1
Leistung	600 W (ohne Absaugung)			
Betriebsspannung	100–240 V	100–240 V	100–240 V	100–240 V
Spannzange	Ø 6 mm	Ø 3 oder Ø 6 mm	Ø 3 oder Ø 6 mm	Ø 6 mm
Spindeldrehzahl	Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig
Drehmoment Spindel	13 Ncm	8 Ncm	13 Ncm	13 Ncm
Werkstück	u. a. Raw-Abutments®	Ø 95 mm	Ø 95 mm	Ø 95 mm



FRÄSGERÄT M2 WET HEAVY METAL	FRÄSGERÄT M2 DUAL WET HEAVY METAL	FRÄSGERÄT M4 WET HEAVY METAL	FRÄSGERÄT M5 HEAVY METAL	FRÄSGERÄT M6 TELESKOPER BLANK CHANGER
155 kg	240 kg	350 kg	210 kg	220 kg
77 cm (+ 15 cm Cleaning Kit)	125 cm (+ 15 cm Cleaning Kit)	123 cm	125 cm	109 cm inkl. Blankmagazin (+15 cm Cleaning Kit)
69 cm	69 cm	69 cm	69 cm	69 cm
62 cm (zzgl. Absauganschluss)	62 cm (zzgl. Absauganschluss)	84 cm (zzgl. Absauganschluss)	53 cm (zzgl. Absauganschluss)	62 cm (zzgl. Absauganschluss)
Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150
5+1	5+1	5+1	5+1	5+1
600 W (ohne Absaugung)	600 W (ohne Absaugung)	1500 W (ohne Absaugung)	600 W (ohne Absaugung)	2000 W
100–240 V	100–240 V	100–240 V	100–240 V	100–240 V
Ø 6 mm	Ø 6 mm	Ø 6 mm	Ø 6 mm	Ø 6 mm
Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig	Ausstattungsabhängig	50.000 U/min
13 Ncm	13 Ncm	13 Ncm	13 Ncm	20 Ncm
Ø 95 mm, Ø 98 mm, Ø 106 mm, Ø 125 mm	Ø 95 mm, Ø 98 mm, Ø 106 mm, Ø 125 mm	Model Blank M4 (39 x 17 cm), Ø 95 mm, Ø 125 mm (optional)	Ø 95 mm	Ø 95 mm, Ø 98 mm, Ø 106 mm, Ø 125 mm

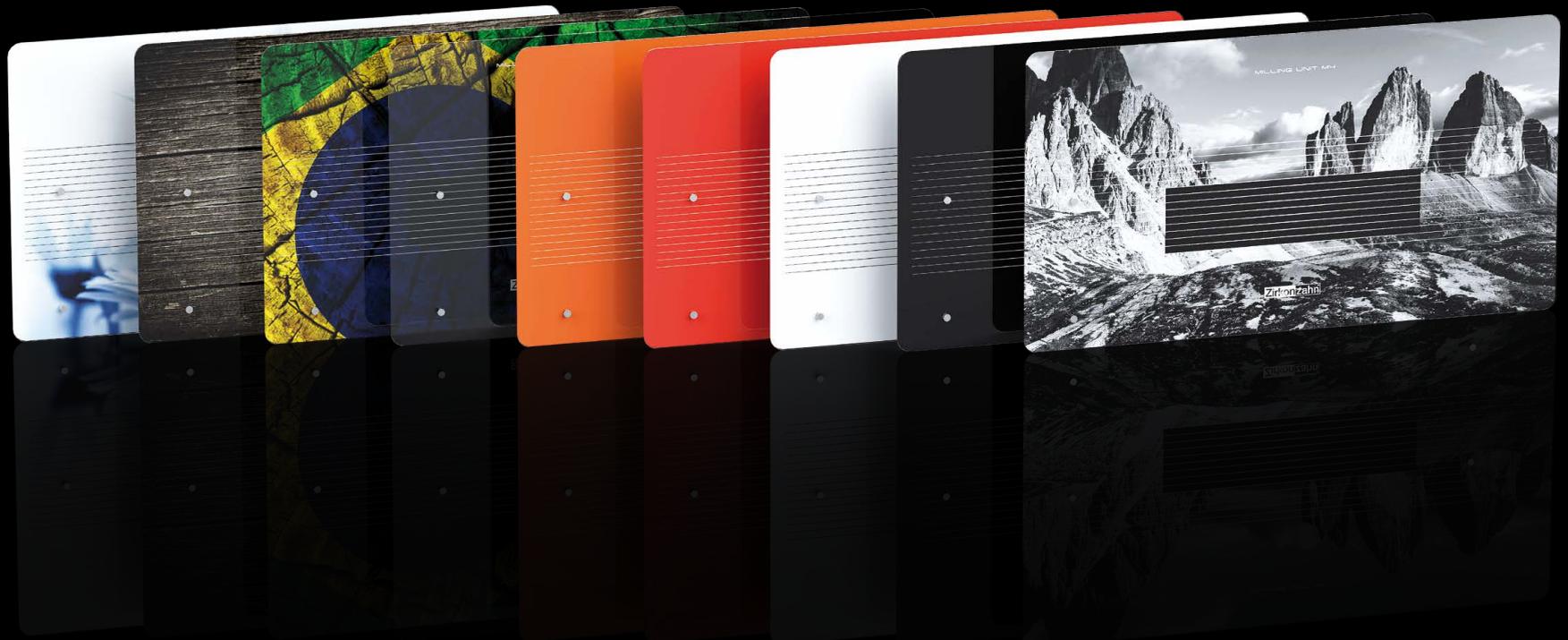
TECHNISCHE ANGABEN


SCANNER S300 ARTI
SCANNER S600 ARTI
SCANNER S900 ARTI

Gewicht	18 kg	56 kg	56 kg
Breite	27 cm	48 cm	48 cm
Höhe	58 cm	69 cm	69 cm
Tiefe	45 cm	41 cm	41 cm
Gehäuse	z. T. Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150	Sekuritglas, gehärtet ISO 12150
Kameras	2	2 oder 3 (nachrüstbar)	3
Bearbeitungsachsen	2	2	2
Leistung	200 W	200 W	200 W
Betriebsspannung	100–240V	100–240V	100–240V
Stromaufnahme	0,9 A (1,9 A)	0,9 A (1,9 A)	0,9 A (1,9 A)

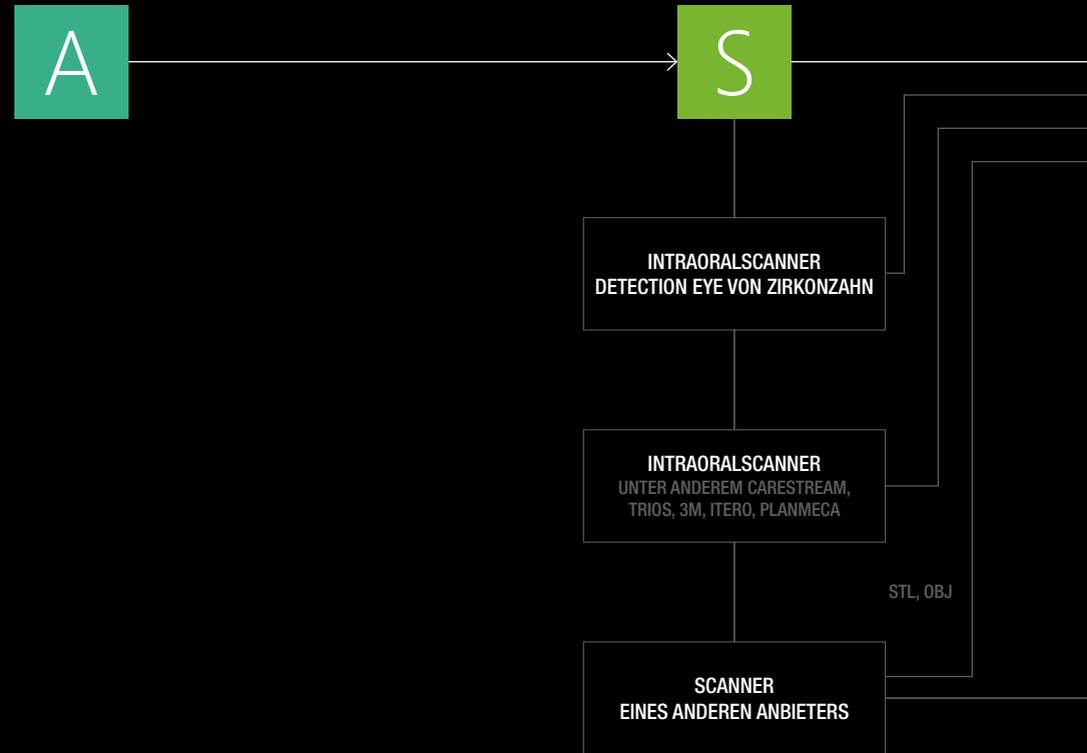
WHAT IS YOUR STYLE?

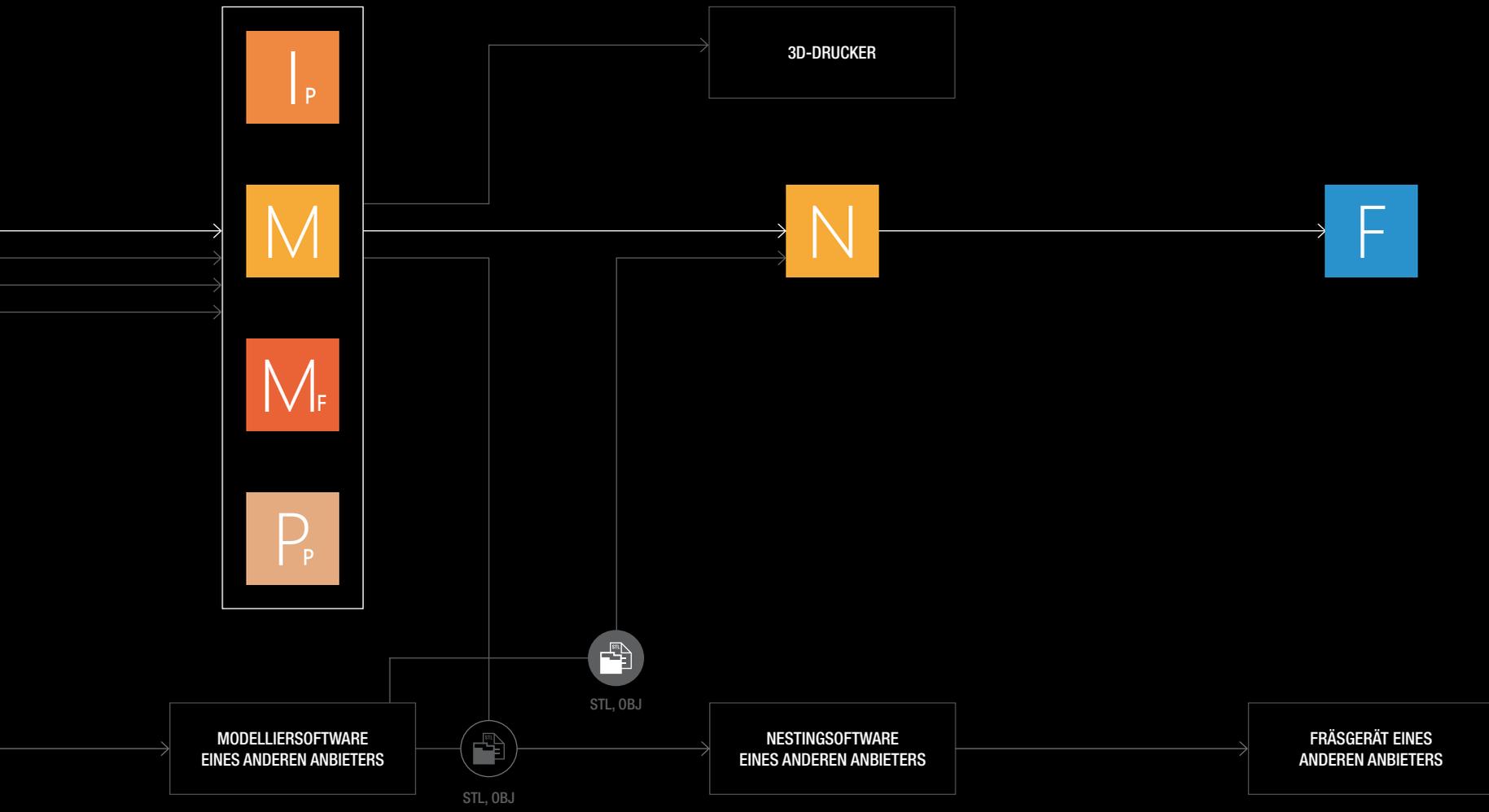
ALLE SYSTEME IN INDIVIDUELLEM GLASDESIGN LIEFERBAR



ZIRKONZAHN IST OFFEN

Wir bieten mit unseren Produkten aus Überzeugung eine Komplettlösung für die Herstellung von Qualitätszahnrestorationen an. Alle notwendigen Komponenten von Hardware über Software, Materialien und Bearbeitungswerkzeuge entwickeln und fertigen wir bei uns in Südtirol. Nur dadurch können wir die einzelnen Fertigungsschritte perfekt aufeinander abstimmen. Unsere Softwares, Scanner und der Gesichtsscanner Face Hunter generieren offene Datenformate (z. B. STL, OBJ). Diese Dateien sind dadurch grundsätzlich mit allen offenen CAD-Softwares, Fräsgeräten oder 3D-Druckern kompatibel. Selbstverständlich können auch offene Scan- oder Modellierdaten anderer Hersteller mit unserer Zirkonzahn-Software verarbeitet, genestet und in unseren Fräsgeräten umgesetzt werden.





ZIRKONZAHN.Modifier 

ZIRKONZAHN.Partial-Planner 

ZIRKONZAHN.Nesting 

ZIRKONZAHN.Fräsen 

IMPORTIERMODUL EINES ANDEREN ANBIETERS 

SOFTWARE-MODUL STL-IMPORT 

ZIRKONZAHN.Updater



Zirkonzahn



CAD/CAM



News



Education



Shop



More



Open



Close



Archiv



Scan



Modellier



Modifier



Implant-Planner



Nesting



Fräsen



Help

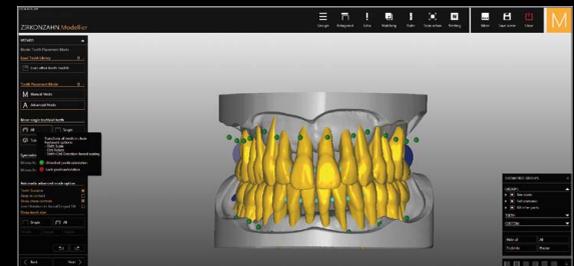
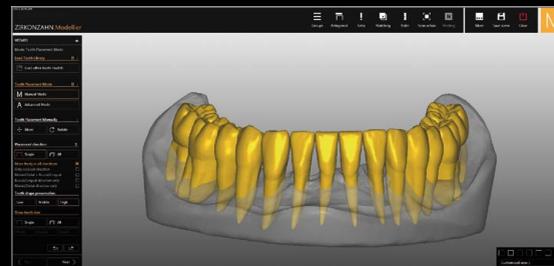


Update

ZIRKONZAHN.SOFTWARE

An die Entwicklung unserer Software legen wir in puncto Design und Funktionalität die strengen Maßstäbe an, die sich auch bei unseren anderen Produkten bewährt haben. Die Benutzeroberfläche ist klar strukturiert und puristisch im Design. Sie wird über alle Softwarekomponenten hinweg einheitlich gestaltet und bildet damit den Grundstein für eine vertraute und sichere Anwendung. Bei der funktionalen Gestaltung folgt unser Entwicklerteam, zu dem selbstverständlich auch Zahntechniker gehören, einem praxis- und lösungsorientierten Grundprinzip, welches dem Anwender größtmögliche Entscheidungs- und Prozessfreiheit garantiert. Komplexe technologische Abläufe werden nachvollziehbar und transparent gestaltet. Der Anwender kann wahlweise einer Schritt-für-Schritt Anleitung (Wizard) folgen oder eine individuelle Vorgehensweise wählen.

Die verschiedenen Softwareprogramme mit den dazugehörigen Modulen sind nicht nur aufeinander, sondern auch auf die damit im Zusammenhang stehenden Hardwarekomponenten abgestimmt. Somit wird ein 100% reibungsloser sowie nahtloser Arbeitsprozess für Zahntechniker und Behandler gesichert – von der Patientenerfassung, Einartikulierung, Modellation, Umsetzung bis hin zur Eingliederung der Versorgung im Patientenmund. Bewährte manuelle und digitale Arbeitstechniken können miteinander kombiniert werden, um so eine bestmögliche Patientenversorgung zu erzielen.



ALLE VORTEILE AUF EINEM BLICK



ERSTELLUNG VON AUSSERGEWÖHNLICHEN DENTALEN LÖSUNGEN

Breites Indikationsspektrum – vom einfachen bis zum komplexen Zahnersatz: Kronen, Brücken, Veneers, Inlays, Onlays, herausnehmbare Voll- und Teilprothesen, Aufbisschienen, Provisorien und vieles mehr.



SCHNELLERER ARBEITSABLAUF, VERBESSERTE LEISTUNG

Höchste Produktivität! Unsere Zirkonzahn.Software passt sich ganz den individuellen Bedürfnissen und Arbeitsabläufen an. Die Abstimmung zwischen den einzelnen Programmen und Hardwarekomponenten sorgt für maximale Leistung in kürzester Zeit.



BENUTZERFREUNDLICH

Durch die klar strukturierte und einfach gestaltete Oberfläche ist unsere Software intuitiv und leicht zu bedienen. Die Wahl zwischen einem Wizard-basierten oder autonomen Workflow garantiert zudem größtmögliche Entscheidungsfreiheit.



VERLÄSSLICHKEIT

Wir legen stets großen Wert auf Qualität und Details. Unsere zuverlässigen Upgrades bieten neue Ansätze und Möglichkeiten, die sich immer an den Bedürfnissen unserer Kunden orientieren.



FLEXIBILITÄT

Dank der offenen Softwarestruktur ist es möglich, nahezu jeden Scanner, 3D-Drucker und jedes Fräsgerät zu verwenden sowie Scan- oder Konstruktionsdaten von anderen Herstellern zu verarbeiten.



INNOVATIV

Mit unserer Software an der Spitze der Innovation stehen. Seit unserer Gründung hat unser engagiertes Forschungs- und Entwicklungsteam immer wieder hochmoderne Innovationen für die Dentalbranche konzipiert und mit seinen Softwarelösungen neue Maßstäbe gesetzt.

REFERENCE OBJECTS

Create/Modify Reference Objects

- Plaster Plane
- Individual Plane
- Sphere

Plaster Plane Dimension

7.0 - 8.0 | 8.0 - 9.0 | 9.0 - 10.0

Autosize teeth

Setup Plaster Plane from Ala-Traus

Left | Right

Distance/Angle to Axis

Plane Angle Left	8.0 °
Plane Angle Right	8.0 °
Distance to Axis (Vertical)	-23.4 mm
Distance to Axis (Horizontal)	126.6 mm
Distance to Table (Vertical)	-1.0 mm
Distance to Table (Horizontal)	0.0 mm

PlanePositioner Settings

Angle	0.0 °
Height	0.0 mm
Position	0.0 mm

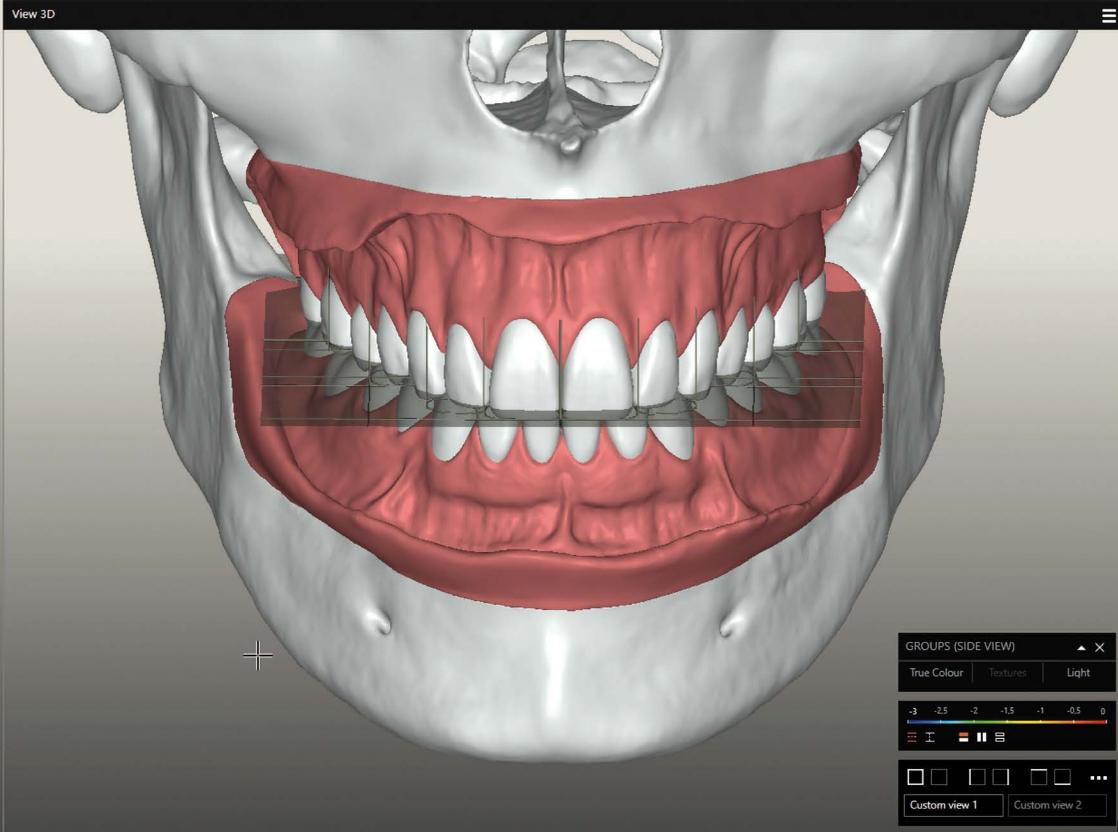
Snap Teeth to Reference Objects

Snap

Active Jaw

Lower | Upper

Cancel | Apply



FRONT VIEW

0.00 mm

-22.00 mm

horizontal

TOP VIEW

0.00 mm

90.00 mm

frontal

SIDE VIEW

90.00 mm

frontal

-10.00 °

0.00 mm

GROUPS (SIDE VIEW)

True Colour | Textures | Light

-3 -2.5 -2 -1.5 -1 -0.5 0

Custom view 1 | Custom view 2

ZIRKONZAHN.SOFTWARE – ÜBERSICHT

A

ZIRKONZAHN.ARCHIV

- Dient mit seiner intelligenten Menüführung dem strukturierten Anlegen und Organisieren von Fallprojekten; Erstellen von Unterprojekten möglich
- Behandler, Patient, Techniker sowie die Art der geplanten Versorgung können gespeichert und jederzeit erneut abgerufen werden
- Auf Wunsch Patientenfotos und 3D-Daten per Drag & Drop-Funktion importierbar
- 3D-Viewer sowie diverse Ansichtsoptionen integriert
- Kundenspezifische Parameter und individuelle Datenbanken mit unverschlüsselten Daten hinterlegbar

S

ZIRKONZAHN.SCAN

- Gescannte Modelle und Referenzebenen können durch Erfassung des Laborartikulators vom virtuellen Artikulator in der korrekten Position angezeigt werden
- Große Auswahl verschiedener Artikulatoren
- Digitales Einartikulieren der Modelle und Möglichkeit zur Repositionierung in den physischen Artikulator
- Schnelles Arbeiten: Während des Scanvorgangs paralleles Berechnen anderer Daten möglich
- Scan & Match-Funktion: Scannen eines Elements aus verschiedenen Perspektiven und anschließendes Matching zur Erstellung einer STL-Datei
- Matching sämtlicher Patientendaten (Fotos, 3D-Gesichtsscans, umgewandelte Röntgendaten, Intraoralscandaten) im Artikulatorraum
- Offene Schnittstelle; Import/Export aller gängigen Dateiformate

M

ZIRKONZAHN.MODELLIER

- Zur digitalen Konstruktion sämtlicher Zahnrestorationen
- Zahlreiche Software-Module verfügbar
- Alle Module mit PlaneSystem®, PlaneAnalyser und PlaneAnalyser II sowie Face Hunter kompatibel
- Umfangreiche Bibliotheken implementiert (Implantatsysteme, Geschiebe, Stege, Zahnbibliotheken)
- Die gängigsten Datenformate können geladen, weiterverarbeitet und exportiert werden
- Sämtliche Referenzebenen werden automatisch aus Zirkonzahn.Scan übernommen



ZIRKONZAHN.MODIFIER

- *Software zur virtuellen Zahnaufstellung mit neuen Aufstellungskonzepten und umfangreichen individuellen Gestaltungsmöglichkeiten*
- *Natürliche Koppelung von OK- und UK-Zähnen*
- *Neu konzipierter virtueller Artikulatorraum: Simulation verschiedener Okklusionskonzepte (z. B. sequentielle Bewegung nach Slavicek) und natürlicher Abrasionsmuster*
- *Ortho-Preview! Voransicht von Zahnbewegungen inklusive Visualisierung der Gingiva*
- *Multi-View-Management für die individuelle Kombination verschiedener Situationsansichten*
- *Simulation statischer Face Scans als 3D-animierte Mundbewegung*
- *Neues Software-Modul Model Maker für eine praktische und effiziente Modellerstellung mit JawAligner-System für das gipsfreie Einartikulieren*
- *Real Movement Option: Übersicht über alle Unterkieferbewegungen mit vielen Zusatzfunktionen*
- *Software-Modul Bite Splint zur Erstellung von Aufbissschienen (Nachtschienen) und Schnarchschiene*
- *Zusatzmodul zur digitalen Erstellung von herausnehmbaren Teilprothesen*
- *Erstellung von herausnehmbaren, fräsbaaren Mock-ups oder Design von Mock-ups als Basis zur Modellherstellung*



ZIRKONZAHN.IMPLANT-PLANNER

- *Software zur 3D-Implantationsplanung auf Basis zusammengeführter Patientendaten (DICOM-Daten, Intraoral-, Modell- und 3D-Gesichtsscans usw.)*
- *Kompatibel mit offenen DICOM-Daten aller CT-, CBCT- und DVT-Geräte*
- *Import und Export von Scandaten sowie offener Datenformate (STL, OBJ, OFF usw.)*
- *Implantatbibliotheken mit prothetischen Komponenten für alle gängigen Implantat-systeme sowie Bohrhülsenbibliothek*
- *Modul zur Umwandlung von DICOM-Daten in STL-Dateien sowie Modul für Abformlöffel*
- *Behandlerversion mit allen funktionsrelevanten Werkzeugen für die Implantationsplanung*
- *Version für Labor: Implantationsplanung, Bohrschablonen; CAD-Schnittstelle; Tray-Modul*

N

ZIRKONZAHN.NESTING

- *Achsorientiertes Nestingprogramm zur optimalen Positionierung von Zahnrestaurationsdateien im Materialblank*
- *Realitätsnahe Darstellung farbiger Werkstoffe*
- *Ökonomische, materialoptimierte und zeitsparende Strategien hinterlegt; optische Ergebnissimulation*
- *Schnellere Fräsbahnberechnung durch „Parallel Calculation“*
- *Kollisionswarnung (Collision Detection)*
- *Maschinelles Einstellen der Friktion bei Teleskopen ohne manuelles Nacharbeiten*
- *STL-Importfunktion mit manueller Anpassung wichtiger Parameter*
- *Anlegen individueller Blankbibliotheken*

F

ZIRKONZAHN.FRÄSEN

- *Frässoftware mit einfach zu bedienenden, intelligenten Fräsalgorithmen für besonders präzise Fräsergebnisse*
- *Verbesserte Visualisierung des gesamten Fräsvorgangs und einzelner FräsgerätKomponenten*
- *Vereinfachte, intuitive Anwendung durch neue Benutzeroberfläche*
- *Möglichkeit, CNC-Dateien zu versenden und Fräsprozesse problemlos und aus der Ferne zu starten*
- *Neu! Mobile App Zirkonzahn.Fräsen mit Live-Ansicht zur Fernorganisation und -überwachung der Fräsgeräte*
- *Optimiertes schnelles Kalibrierverfahren mit virtueller Achsjustierung für optimale Ergebnisse*
- *Neue, intelligente Benutzeroberfläche für Wartungsintervalle*
- *Intelligentes „Stop & Go“ Fräsen mit Memory- und Historyfunktion*
- *Optimierte Werkzeugverwaltung und optische Werkzeuerkennung*



ZIRKONZAHN.PARTIAL-PLANNER

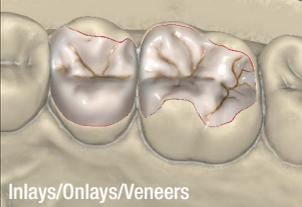
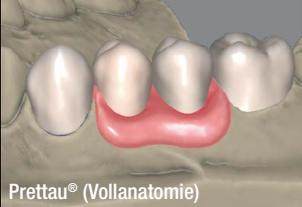
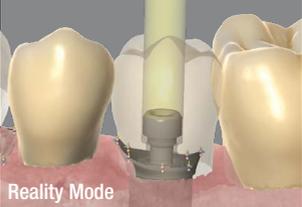
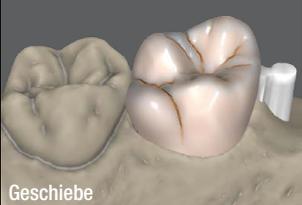
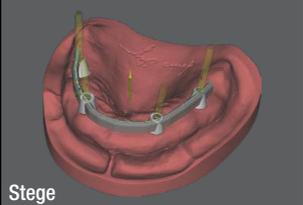
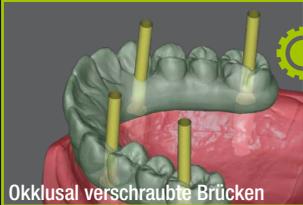
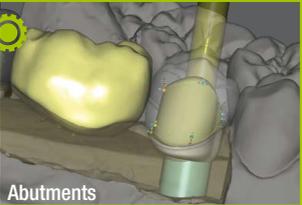
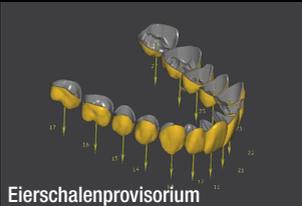
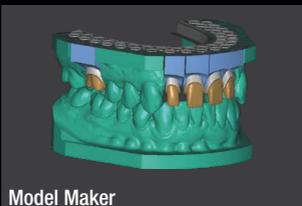
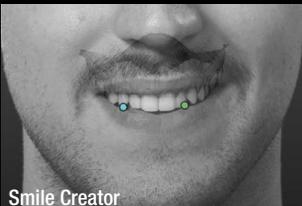
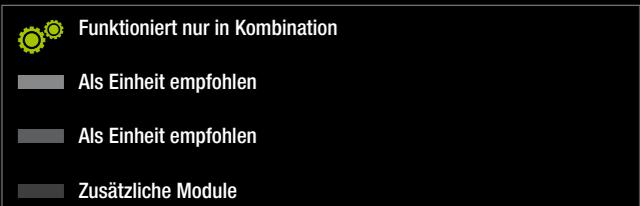
- *Software für Modellgussstrukturen*
- *Automatisches Ausblocken des Modells in definierter Einschubrichtung*
- *Workflowintegration: Bereits modellierte Strukturen importier- und bearbeitbar (z. B. Teleskopstrukturen)*
- *Freie Gestaltung von Klammern, Retentionen, Auflagen und Basisverbindungen mit unterschiedlicher Oberflächengestaltung*
- *Digitale Strukturbibliotheken*
- *Importieren von Pontics und Gestaltung von Rückenschutzplatten zur Aufnahme gefräster Verblendungen möglich*



ZIRKONZAHN.TRAY

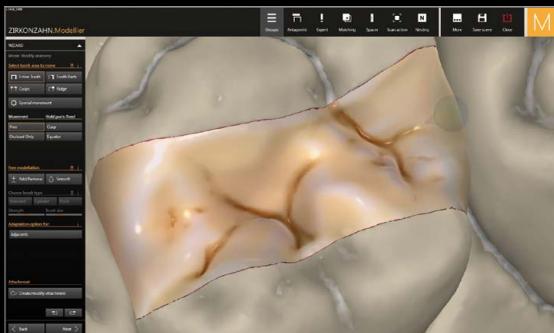
- *Step by Step geführte, offene Software für die Herstellung individueller Abformlöffel*
- *Offenes STL-Datenformat – kompatibel mit verschiedenen Fertigungsarten (z. B. 3D-Druck) und Systemen*
- *Individuelle Gestaltung (Ränder, Ausdehnung, Auflagen, Retentionen und Aussparungen) möglich*
- *Einstellbare Größen des Freiform-Werkzeugs für ein schnelles Design*
- *Verschiedene Löffelhalterungen und -größen können integriert und gewählt werden*
- *Möglichkeit zur Beschriftung der Abformlöffel*

SOFTWARE-MODULE IM ZIRKONZAHN.MODELLIER FÜR ALLE ZIRKONZAHN FRÄSGERÄTE

BASIC					
					
					
			 <ul style="list-style-type: none">  Funktioniert nur in Kombination  Als Einheit empfohlen  Als Einheit empfohlen  Zusätzliche Module 		

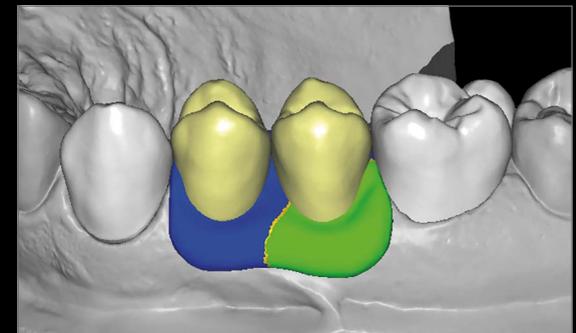
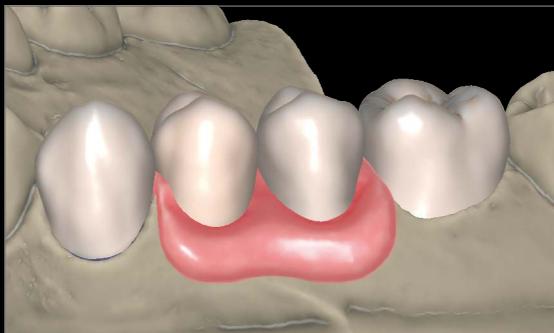
SOFTWARE-MODUL INLAYS/ONLAYS/VENEERS

- Modul zur Modellation von Inlays, Onlays und Veneers
- Zur Herstellung von Non-Prep Veneers, Inlay- oder Marylandbrücken
- Einstellbare Parameter: z. B. Zementspalt, Inlay-Randbreite, Fräserdurchmesser, Mindeststärke
- Vollanatomische oder reduzierte Gestaltung auch zum Verblenden mit Keramik möglich



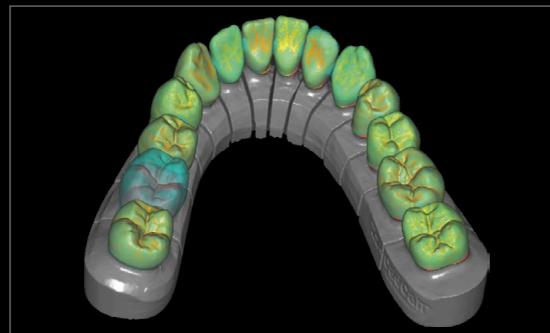
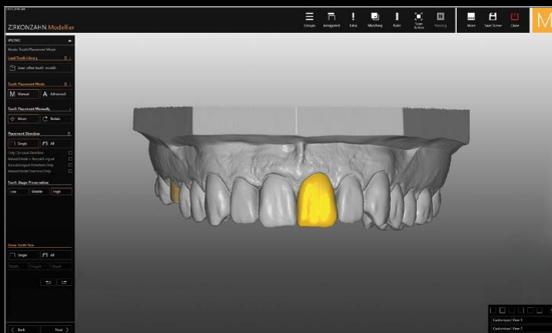
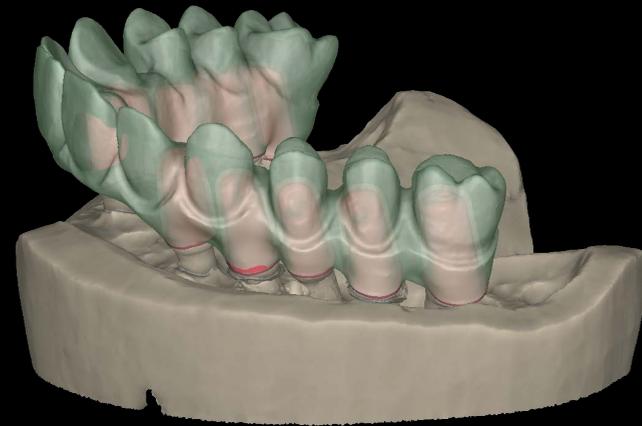
SOFTWARE-MODUL PRETTAU® (VOLLANATOMIE)

- Modul zur Gestaltung vollanatomischer oder reduzierter Versorgung mit vollständigem oder partiellem Gingivaanteil
- Mehrfaches Schrumpfen, Bewegen und Fixieren einzelner Zahnfleischanteile möglich (z. B. Interdentalraum)
- Freie Gestaltung des Emergenzprofils unter Berücksichtigung der anatomischen Zahnform und Gingiva



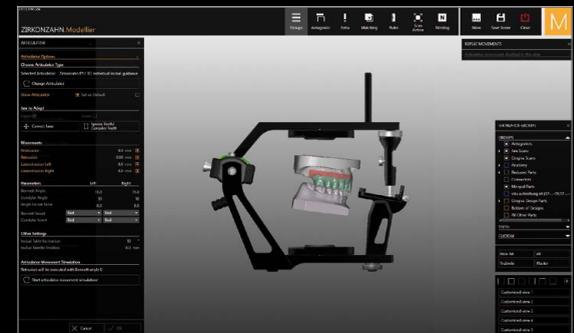
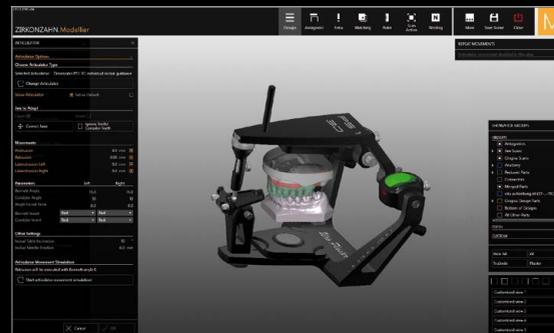
SOFTWARE-MODUL WAX-UP-, SITU- UND SPIEGELFUNKTION

- Modul zum virtuellen Kopieren eingescannter Wachs- oder Kunststoffmodellationen (Double-Scan) bzw. einzelner Zähne sowie zum Erstellen virtueller Wax-ups
- Die bestehende Situation lässt sich direkt von einem Situationsmodell übernehmen. So können ästhetisch ansprechende Vorlagen als anatomische Vorlage genutzt werden oder mit den Zahnsätzen bzw. einzelnen Bereichen der natürlichen Zahnbibliothek Heroes Collection kombiniert werden
- Das Spiegeln ermöglicht zeitsparendes und perfektes Kopieren gegenüberliegender Zähne
- Virtuelles Wax-up mit Gingivaanteil generierbar; anpassbar mit Schraubenkanälen



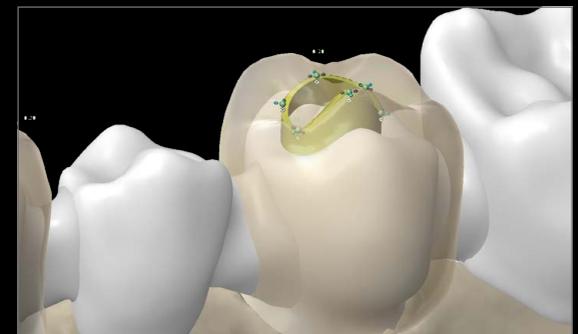
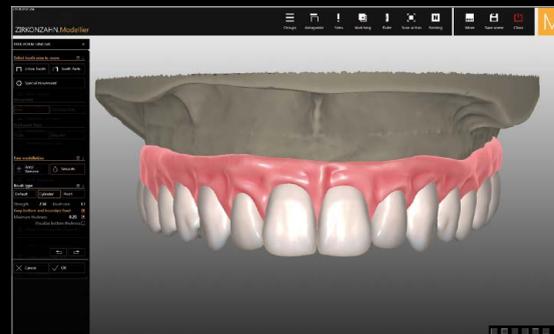
SOFTWARE-MODUL VIRTUELLER ARTIKULATOR

- Modul zur Kieferbewegungssimulation im Artikulator
- Korrekte Übertragung und Positionierung der mit physischen Artikulator erfassten Modelle im virtuellen Artikulator
- Die gängigsten Artikulatoren digital hinterlegt
- Sämtliche Bewegungen werden virtuell nachvollzogen
- Dynamisches Anpassen von konstruierten Kontaktpunkten an den Antagonisten unter Berücksichtigung der Kaubewegungen
- **Neu!** Patientenindividuelle Kieferbewegungsdaten (PlaneAnalyser, PlaneAnalyser II) können importiert und genutzt werden (Zusatzmodul erforderlich)
- Digitale Artikulation (z. B. Intraoralscans)



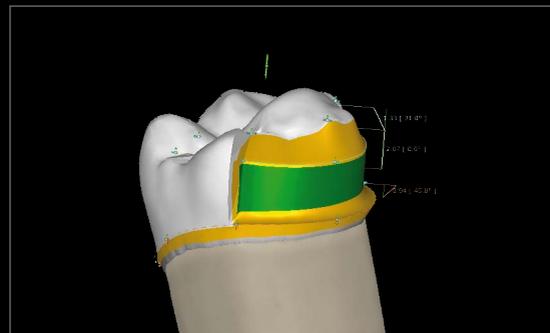
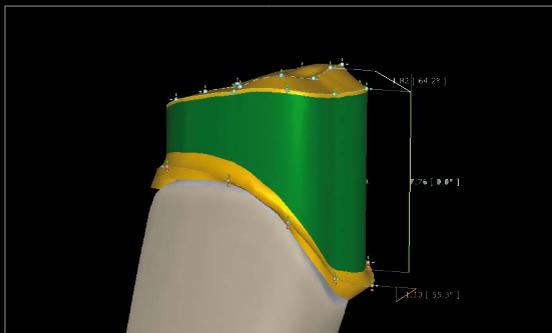
SOFTWARE-MODUL REALITY MODE

- Modul zur realitätsnahen Darstellung von Versorgung, Zahnfarben, Gingiva und Modell
- Mit 3D-Gesichtsscans (Face Hunter) kombinierbar
- Detailgenaue Darstellung für wesentlich höhere Planungssicherheit
- Bessere Beratung von Behandler und Patient durch Vorschau auf die geplante Versorgung



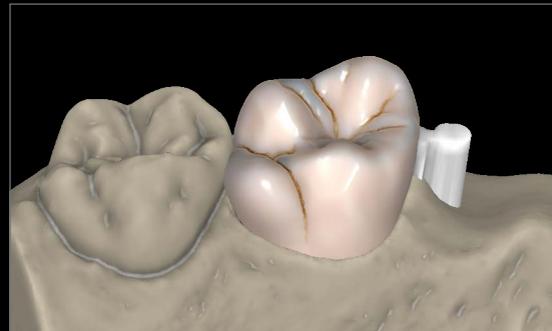
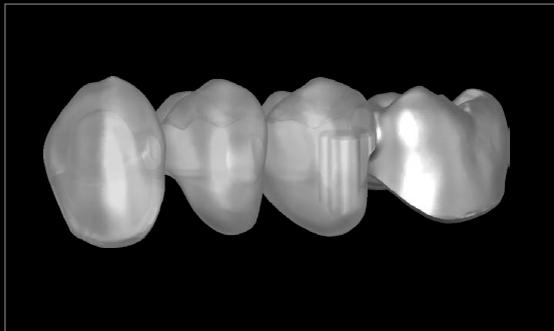
SOFTWARE-MODUL TELESKOPKRONEN

- Modul zur individuellen Gestaltung einer oder mehrerer Teleskop- oder Konuskronen
- Individuelles Einstellen des Winkels der Friktionsflächen möglich
- Ringteleskope mit anatomischer Kaufläche konstruierbar
- Partielles Gestalten der Teleskope/Konuskronen möglich
- Teleskope/Konuskronen auf Implantaten gestaltbar
- Kombination von vollanatomischen Kronen und Teleskopen möglich
- **Neu!** Maschinelles Ausarbeiten der Friktion; Primär- und Sekundärteile in einem Vorgang fräsbar



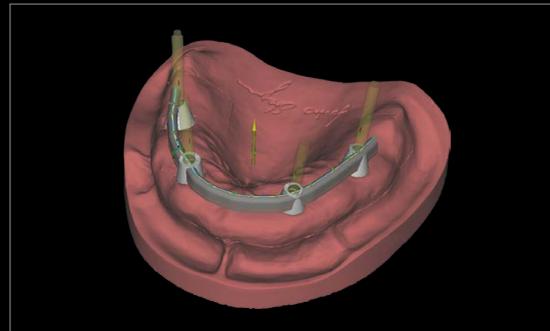
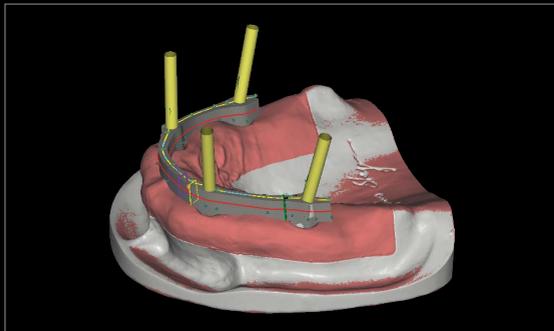
SOFTWARE-MODUL GESCHIEBE

- *Modul zur Anfertigung von Geschiebearbeiten*
- *Umfangreiche Formenbibliothek; Formen lassen sich individuell an das Zahnfleisch anpassen; individuelle Geschiebe hinterlegbar*
- *Ausstanzen von Geschiebepformen möglich*
- *Brückenteilungsoption bei stark divergierenden Pfeilerzähnen, die eine einteilige Eingliederung verhindern*



SOFTWARE-MODUL STEGE

- Modul zur individuellen Anfertigung von Primär- oder Hybridstegen (auch implantatgetragen)
- Frei gestaltbares Emergenzprofil
- Semitransparente Einblendung der äußeren Zahnform oder separater Situationsscans
- Verschiedene hinterlegte Stegprofile, leicht zu modifizieren
- Einstellbare Parameter: Höhe, Dicke, linguale und bukkale Neigung sowie weitere vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten
- Anbringen von Geschieben und Retentionen sowie Ausstanzen von Löchern und Verankerungen möglich

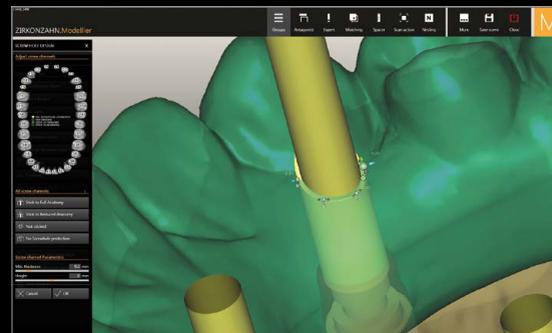
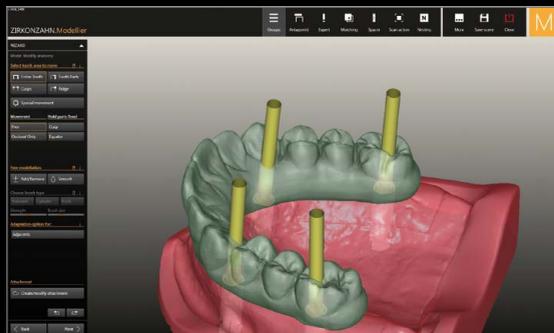


SOFTWARE-MODUL OKKLUSAL VERSCHRAUBTE BRÜCKEN

- Modul zur Gestaltung okklusal verschraubter Brücken und Stege
- Freie Gestaltung des Emergenzprofils unter Berücksichtigung der anatomischen Zahnform und Gingiva
- Mithilfe der Scanmarker berechnet die Software die Ausrichtung der Implantate und übernimmt diese zur exakten Ausrichtung der Schraubenkanäle
- Einarbeitung von Schraubenkanalgewinden in Zirkonstrukturen zum Verschließen der Versorgung mit Versiegelungsschrauben (aus Screw Blank) im Patientenmund; einfache Versorgungsentnahme durch Herausdrehen der Schrauben mit Extraktor



Achtung – nur in Kombination mit dem Software-Modul Abutments

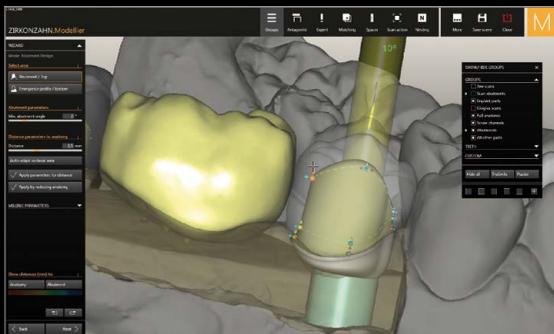


SOFTWARE-MODUL ABUTMENTS

- Modul zur Erstellung individueller Abutments und deren Emergenzprofile
- Gestaltung der Abutments unter Berücksichtigung der Sekundärkonstruktion; Kronenbodenparameter einstellbar
- Semitransparente Einblendung der äußeren Zahnform, die das Anfertigen von Abutments wesentlich erleichtert
- Unterstützt alle gängigen Implantatsysteme, die sowohl direkt verschraubt als auch als verklebte Titanbasen konstruiert werden können

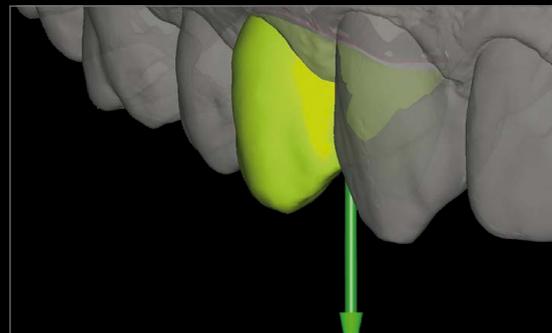
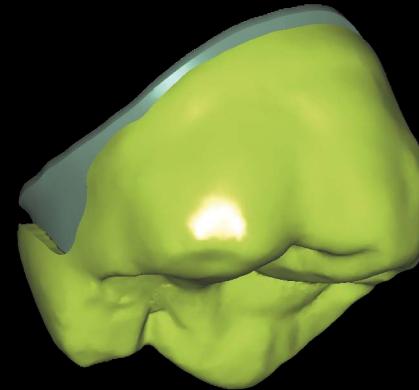


Achtung – nur in Kombination mit dem Software-Modul Okklusal verschraubte Brücken



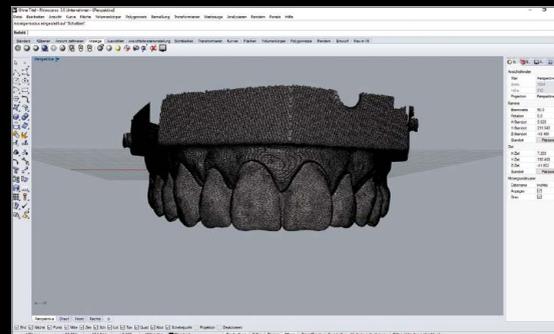
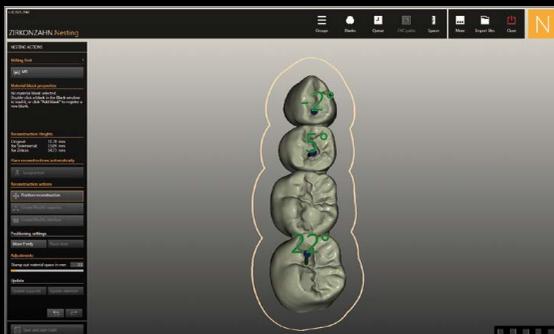
SOFTWARE-MODUL ÜBERPRESSKRONEN UND ÜBERPRESSBRÜCKEN

- Modul zur Anfertigung virtueller Überpresskronen und Überpressbrücken
- Einstellbare Parameter: anatomische Reduzierung, Mindeststärke, Lingualband, Mindeststärken von Primär- und Sekundärstruktur
- Parallele Modellation von Primärgerüst und anatomischen Überpresselementen möglich



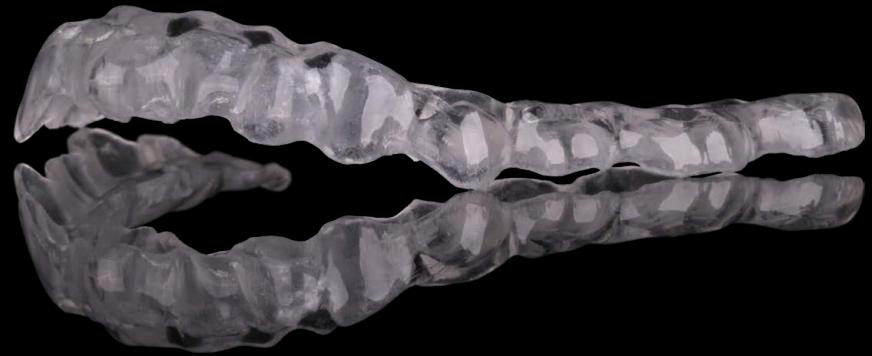
SOFTWARE MODUL STL-IMPORT

- Modul zum Modifizieren von Fräsparametern, Nesten und Fräsen fertig modellierter Zahnrestaurationsdateien anderer Hersteller im offenen STL-Format (Kronen, Brücken, Inlay/Onlay/Veneer, Stege, verschraubte Restaurationen, Aufbisschienen, Bohrschablonen, Modelle, Teleskope, Schmuck)
- Mit Oberflächenanalyse zur Identifikation und manuellen Anpassung wichtiger Parameter wie Präparationslinien, Schraubenkanäle usw.
- Nesten und Fräsen individueller Abutments aus vorgefertigten Titanabutmentrohlingen Raw-Abutments® möglich



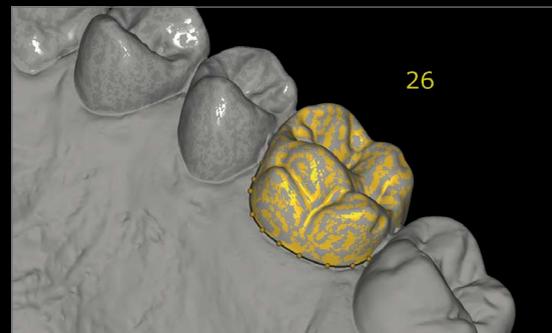
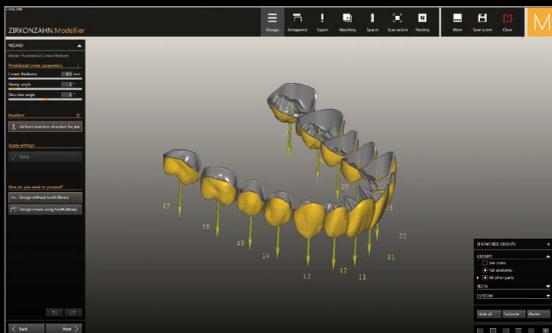
SOFTWARE-MODUL BITE SPLINTS

- *Modul zur Anfertigung von Aufbisschienen*
- *Dynamische Schienenführung in Verbindung mit virtuellem Artikulator*
- *Individuelle Gestaltung*
- *Einstellbare Parameter z. B. Ausblocken der Unterschnitte, Wandstärke*
- *Besonders in Kombination mit den Kunststoffen
Therapon Transpa, Prime, Prime Transpa, Temp Premium Flexible
und Temp Premium Flexible Transpa empfohlen*



SOFTWARE-MODUL EIERSCHALENPROVISORIUM

- Modul zur Anfertigung individueller Eierschalenprovisorien
- Ästhetisch ansprechende und individuell gestaltete Sofortversorgung
- Einstellbare Parameter: Präparationstiefe, Präparationsform und Wandstärke
- Hauchdünn gestaltbar (0,3 mm) und gut anpassbar



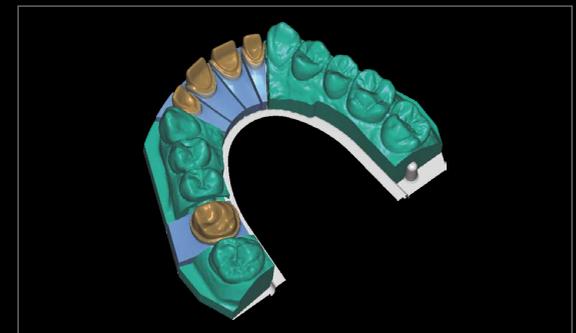
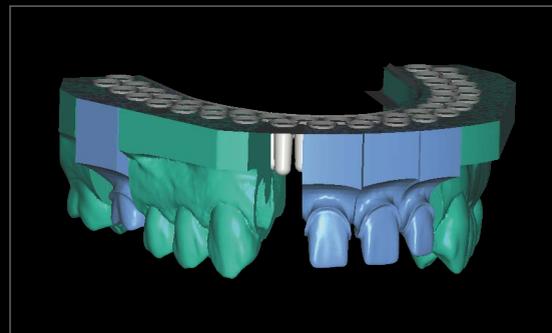
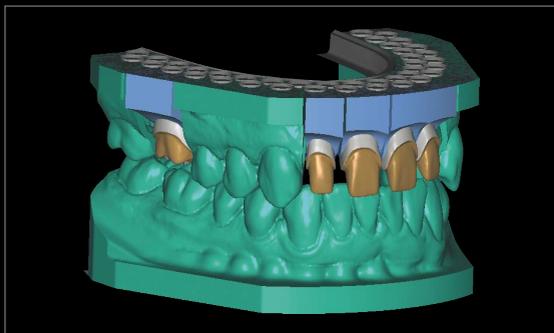
SOFTWARE-MODUL SMILE CREATOR

- Erstellung ästhetischer Restaurationen bevorzugt im Frontzahnbereich
- Import von 2D-Bildern und Matchen mit den Modellen
- Auf den Bildern können Hilfslinien und Referenzpunkte für die Positionierung der Zähne aus der virtuellen Zahnbibliothek Heroes Collection angezeichnet werden
- Grobe automatische Positionierung der Zähne anhand der Hilfslinien, welche anschließend mittels der präzisen Zahnaufstellung weiter angepasst und die Zahnfarbe gewählt werden können
- Speichern von einem 2D-Bild des Patienten mit modellierter Restauration, mit welchem dem Patienten sein Aussehen mit der neuen Versorgung vor der Behandlung veranschaulicht werden kann



SOFTWARE-MODUL MODEL MAKER

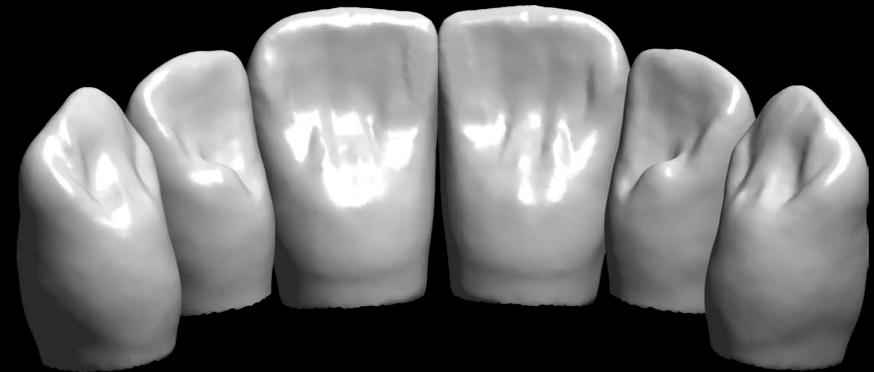
- Modul zur Herstellung diverser physischer Modelle (z. B. Geller-Modelle, Modelle mit Implantatanalogen, Stümpfen, Zahnkränzen) auf Basis von Intraoralscandaten sowie Abdruck- und Modellscans
- Einstellbare Parameter: z. B. Abstand zwischen Modell und Stumpf, Modellstärke
- Automatische Ermittlung der Präparationsränder und deren Unterkehlung (Ditching)
- Exportierbare Daten für Modellerstellung mit 3D-Drucker
- Erstellen von Positionierstiften zur Übertragung der digital erfassten Okklusion in den Laborartikulator





VIRTUELLE ZAHNBIBLIOTHEK HEROES COLLECTION

- Ästhetische Grundlage für jegliche Versorgungen: Einzelkrone, kleine Brücken, vollanatomische Prettau® Bridges, Totalprothesen
- Zehn virtuelle, natürliche ästhetische Zahnsets (Ober- und Unterkiefer)
- Vollanatomisch oder in vier virtuellen Cut-Back-Designs FIRE, WATER, AIR, EARTH zur Verblendung mit Keramik
- Mit Wurzelzahnbibliotheken
- Freie, patientenindividuelle Anpassungen möglich
- Nur in Kombination mit der Software Zirkozahn.Modifier: Realisierung verschiedener Okklusionskonzepte, z. B. Fronteckzahn- oder Seitenzahnführung



ZIRKONZAHN LIBRARY DOWNLOAD CENTER

- *Kostenloses Programm zum Import und der Verwaltung aller Zirkonzahn Implantatkomponenten in 3Shape- oder exocad®-Modelliersoftware*
- *Schneller Download: Implantatbibliotheken können einzeln heruntergeladen werden*
- *Immer aktuell: automatische Update-Information bei neu verfügbaren Implantatsystemen bzw. Systemkomponenten*

Which is your CAD-Software?



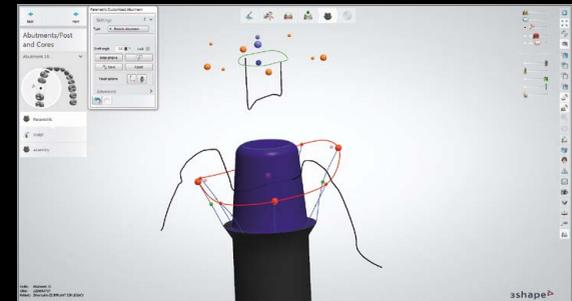
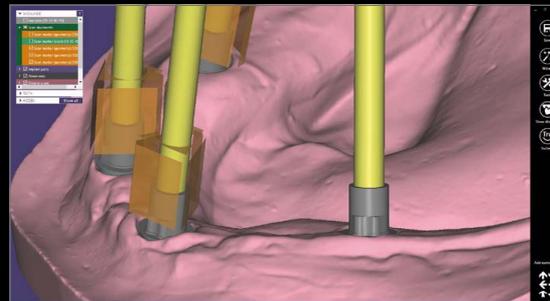
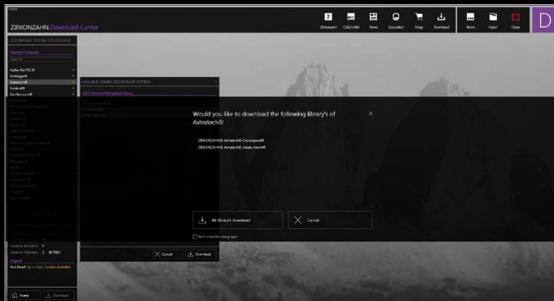
Select the software to download your Zirkonzahn implant library



exocad®



3Shape



MATERIALVIELFALT



UNSER WORKFLOW – ZUM WOHL DES PATIENTEN

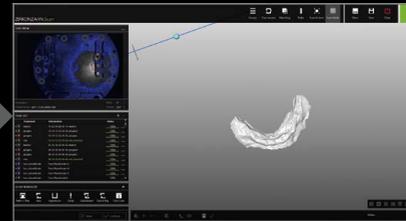
Von der Patientenerfassung bis zur Eingliederung im Patientenmund – Beispiel einer implantatgetragenen Prettau® Bridge aus Prettau® 2



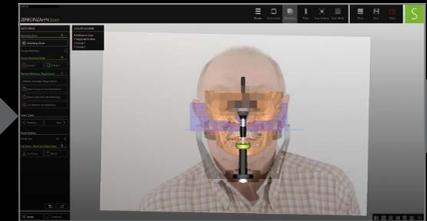
Erfassung der individuellen Patientenebenen mit PlaneSystem® (nach ZTM Udo Plaster) sowie 3D-Digitalisierung des Patienten mit Gesichtsscanner Face Hunter.



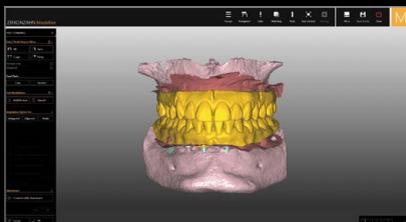
Präzise Zahnfarbbestimmung mit dem Zirkonzahn Shade Guide Prettau® Line mit monolithischen Musterzähnen aus Zirkon in der Form eines Prämolaren sowie eines oberen und unteren Schneidezahns.



Digitalisierung der Situation über digitalisierte Abformungen, Modellscans (z. B. mit Scanner S900 ARTI) oder über Intraoralscans (z. B. mit Detection Eye).



Sämtliche Patientendaten (Fotos, 3D-Scans, Röntgendaten usw.) werden lagerichtig in die Software Zirkonzahn.Scan übertragen. Der Patient wird daraufhin digital einartikuliert.



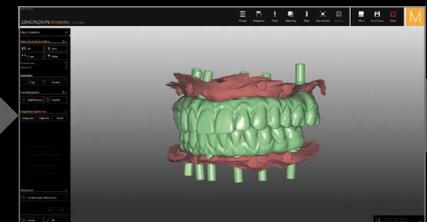
Für die Fertigung der Sofortversorgung werden Zahnaufstellung und Gingiva an die festgelegte Implantatplanung angepasst. Die Sofortversorgung wird in Kunststoff Multi-stratum® Flexible umgesetzt.



Mithilfe der gefrästen Positionierschablone JawPositioner ist es möglich, die digital einartikulierte Situation analog zurückzuführen und anschließend im physischen Artikulator PSI zu kontrollieren.



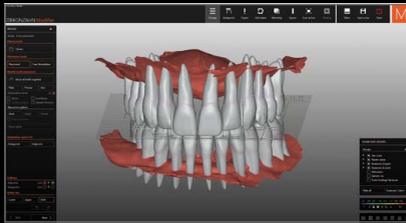
Nach der Kontrolle werden die gefertigte Sofortversorgung, die Bohrschablone und das Modell an den Behandler übergeben. Der Behandler implantiert und setzt auch die Sofortversorgung ein.



Um die finale Zirkonversorgung zu erstellen, wird die Situation nach der Einheilphase erneut über eine Abformung oder Intraoralscans erfasst und in die Software Zirkonzahn.Modellier übertragen.

HIGHLIGHT!

Durch patientenindividuell erfasste, lagerichtige Referenzpunkte kann der Workflow entsprechend der zur Verfügung gestellten Patientendaten sowie der persönlichen Arbeitsweise unterschiedlich gestaltet werden.



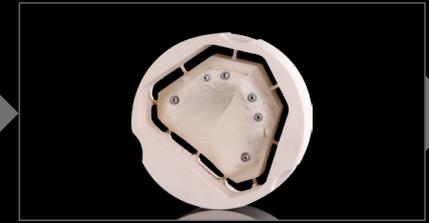
Erste ästhetische und funktionelle Zahnaufstellung in der Software Zirkozahn.Modifier.



Zahnärztliche Ermittlung der optimalen Implantatsituation in der Software Zirkozahn.Implant-Planner.



Digitales Design der Bohrschablone, des Modells und der Sofortversorgung basierend auf den definierten Implantatpositionen; Herstellung der verschiedenen Komponenten mit dem Zirkozahn Fräsgerät aus den entsprechenden Materialien.



Gefrästes oder gedrucktes Implantatmodell mit ScanAnalogen zur Überprüfung des korrekten Sitzes der Bohrschablone und der Sofortversorgung.



In der Software werden die notwendigen Anpassungen für die finale Versorgung vorgenommen. Wahlweise kann vor der finalen Umsetzung in Zirkon auch ein weiterer Kunststoffprototyp gefräst werden.



Die finale Versorgung wird schließlich präzise im entsprechenden Zirkozahn Fräsgerät aus Zirkon gefertigt. Die gefräste Struktur wird bemalt (materialabhängig) und dichtgesintert.



Individuelle Charakterisierung und Auftragen einer dünnen Schicht Fresco Ceramics vor der Übergabe der Restauration an den Zahnarzt.

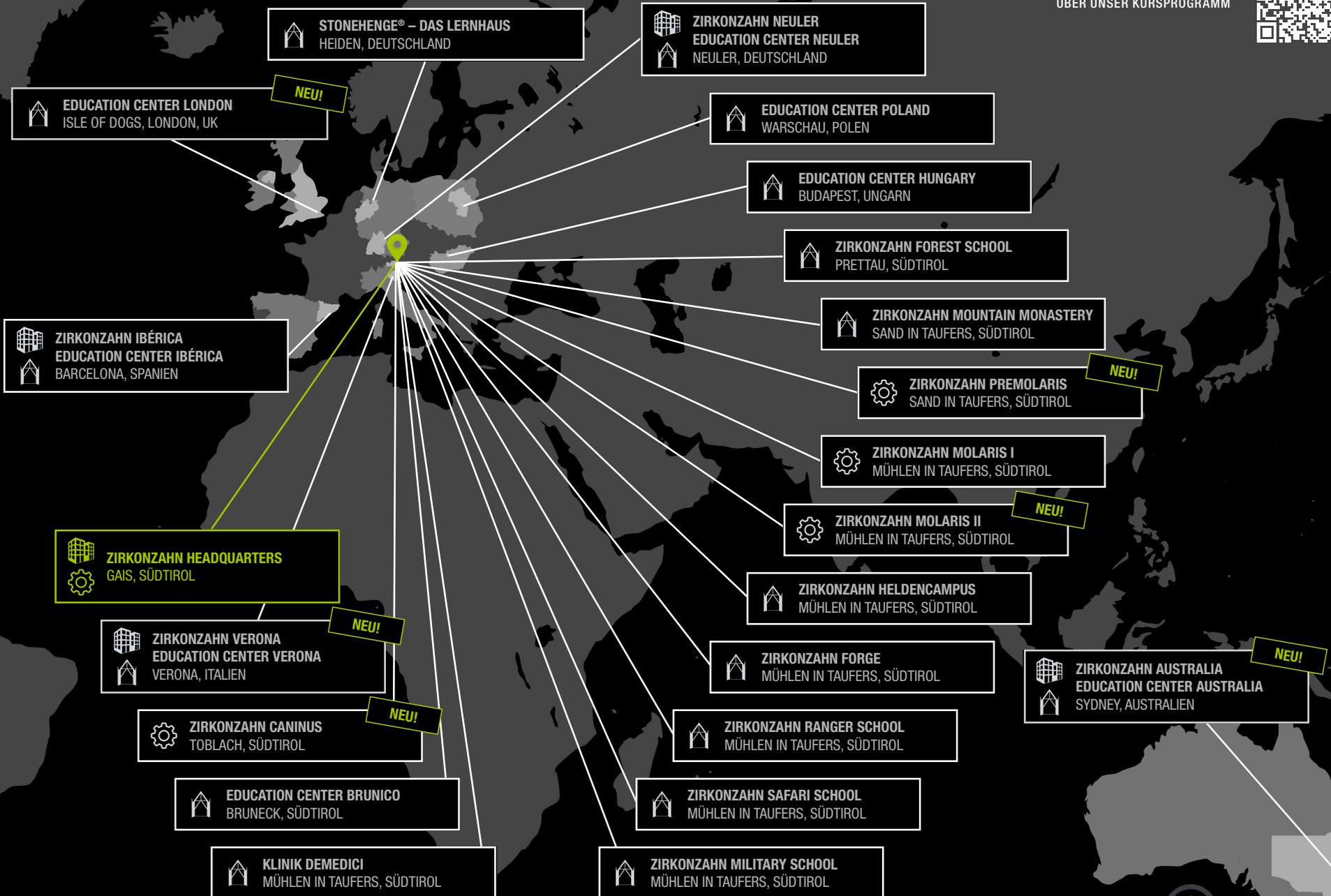


Finale Prettau® Bridge aus Prettau® 2 in situ: Der Patient ist mit einer langlebigen, hoch ästhetischen Zahnrestauration versorgt.

ZIRKONZAHN SCHULE – UNSERE BILDUNGSSTÄTTEN



Da wir lieben was wir tun, ist es uns eine Herzensangelegenheit, dies auch weiterzugeben. Wir bauen weltweit Bildungszentren. Unsere besten Schüler bilden wir zu Lehrern aus, um die Technologien und all unser Wissen zu teilen und unseren Kunden durch unsere Ideen einen Innovationsvorsprung zu sichern.





Zirkonzahn®

100% FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

Zirkonzahn Worldwide – An der Ahr 7 – 39030 Gais/Südtirol (Italien)

T +39 0474 066 680 – www.zirkonzahn.com – info@zirkonzahn.com



WEAA2202=

Dieses Dokument ist für ein internationales Publikum bestimmt. Nicht alle der genannten Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Der Anwendungsbereich des Produkts kann je nach Land variieren. Bitte wenden Sie sich an Ihr Verkaufsteam, um nähere Informationen zu erhalten. Die Angaben, Illustrationen und Beschreibungen in dieser Broschüre sind lediglich Richtwerte und nicht rechtsverbindlich. Alle Angaben ohne Gewähr und vorbehaltenlich Änderungen. Version: 24.11.2023